

Ohmtal-Bote



Mündliches Verkündungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Bellä)

Aus dem Inhalt

Jahrgang 49

Mittwoch, den 26. September 2018

Nummer 39



LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de

Zeltkirmes in Mardorf

Samstag,
29.09.
2018



Hessischer Abend mit der Kinzenbacher Blasmusik

- Fassbieranstich um ca. 21:00 Uhr
- jeder Besucher in hessischer Tracht erhält 2 Chips
- Köstlichkeiten aus der Schlitzer Destillerie
- Apfelweingarten
- Handkäs¹ mit Musik
- und aus dem Herzen der hessischen Natur - köstliches Licher Export



- Anzeige -

CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

SONDERANGEBOTE vom: 24.09. – 29.09.18

Fleischwurst (1kg = 6,90).....	500g 3,45
Hausm. Leberwurst (1kg = 5,90).....	500g 2,95
Lendchen (1kg = 11,90).....	500g 5,95
Rinderbraten (1kg = 11,90).....	500g 5,95

Täglich im Imbiss:
**Hausmannskost frisch
für Sie zubereitet!**

Eigene Schlachtung, schlachtfrisch
verarbeitet, garantiert beste Qualität.
Besuchen Sie uns.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | Kirtorf im Tegut · 06635-919291
www.lieblingsmetzgerei.de

METZGEREI
CHRIST

Über
150 Jahren
Qualität!



Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr...

Veranstaltung der Gemeinde Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

26.09.2018

20:00 Uhr

Stadtverordnetenversammlung

Stadt Homberg (Ohm)

DGH Schadenbach

29.09.2018

9:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Bauernmarkt

Stadt Homberg (Ohm)

unterhalb des Rathauses

29.09.2018

ab 11:30 Uhr

Salzekuchenessen

Burschen- und Mädchenschaft Deckenbach

Am Backhaus in Deckenbach

29.09.2018

ab 18:00 Uhr

Helferfest

Schlosspatrioten Homberg an der Ohm

Schloss Homberg (Ohm)

30.09.2018

14:00 Uhr

Entedankfest

Ev. Pfarramt Deckenbach-Höingen

30.09.2018

15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Sonderausstellung „Wo gibt's denn hier Vulkane?“

Spurensuche im Vogelsberg“

Stadt Homberg (Ohm), Sektion Vogelsberg

der Deutschen Vulkanologischen Gesellschaft

Museum in Alten Brauhaus, Homberg (Ohm)

03.10.2018

3. GAUDI-Ralley

MSC-Ohmtal

03.10.2018

Wandertag

SGV Appenrod

03.10.2018

11:00 Uhr

Frühschoppen und Oktoberfest

SV Viktoria Nieder-Ofleiden

Sportheim Nieder-Ofleiden

03.10.2018

11:00 Uhr

Schaukeltern der Kelterei Thaut

in der Pletschmühle

Veranstaltungen der Gemeinde Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

28.09. bis 01.10.,

Kirmes in Mardorf

Vereinsgemeinschaft Mardorf, Festplatz

29.09.,

Federweißer

MGV Rüdigheim, Schützenhaus Rüdigheim

30.09.,

Pflanzenbörse

Katholische Frauengemeinschaft Erfurtshausen

01.10.,

Café-Museum geöffnet

Sonderausstellung „Schwarz ist nicht gleich schwarz“ -

Trauern in Tracht, Heimat-, Trachten- und Museumsverein

Roßdorf, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

02.10.,

Oktoberfest in Erfurtshausen

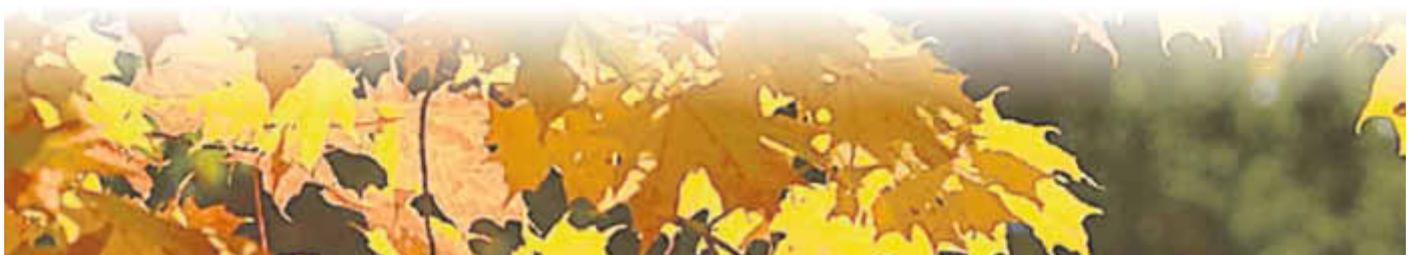
SV Erfurtshausen, BGH Erfurtshausen, ab 18.30 Uhr

Veranstaltungen der Gemeinde Gemünden (Felda)

29.09.18

19:00 Konzert von und mit Bunielot ev. Kirche Nieder-

Gemünden Ev. Katharinengemeinde Gemünden



25. Europa - Volkswandertage in Rüdigheim

Samstag
13. Okt. 2018

Sonntag
14. Okt. 2018



Start und Ziel

Jugendheim / Schützenhaus

Startzeiten und Strecken:

Samstag, 13. Oktober 2018

12:00 - 16:00 Uhr

Zielschluß: 17:30 Uhr

Sonntag, 14. Oktober 2018

7:00 - 12:00 Uhr

Zielschluß 14:00 Uhr

Veranstalter: Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.



**Mitglied der
Europäischen Volkssport-Gemeinschaft
Deutschland e.V.**



**Diese Veranstaltung wird für das Europa-Volkssport-Abzeichen gewertet.
Genehmigte Volkswanderung der EVG-Deutschland e.V.**



DIE SCHLOSSPATRIOTEN PRÄSENTIEREN:



Kunst * Kultur * Ausstellungen * Feste * Lesungen * Musik

FINISSAGE DER AUSSTELLUNG

„HOMBERG IM HESSENKRIEG“

mit Barockmusik von PRIMA VISTA,
Auftritt von Babette („Vogelbärchen“), Viola Euler
und einem Vortrag von

Dr. Thomas Lange, Darmstadt zum Thema
„Der Dreißigjährige Krieg - Ein Trauma?“

Sonntag, 30. September 2018, 14 Uhr

In der ehemaligen Burgkapelle St. Georg des Homberger Schlosses

Weitere Infos: www.schlosspatrioten.de oder auf unserer Facebookseite



Samstag Bauernmarkt

in Homberg (Ohm) von 09.00 - 13.00 Uhr

Bekanntmachungen



Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222
--	-------------

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag - Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Ab 01.09.2018 Bürgersprechstunde:
jeden 2. und 4. Montag im Monat
i. d. R. von 16.30 bis 18.00 Uhr sowie Termine nach Vereinbarung
Die nächste Bürgersprechstunde findet statt: am 01.10.2018.

Internet

Homepage www.homberg.de
zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	184-0
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Die Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Claudia Blum	
Sekretariat:	
Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	

Tourist Information

Tourist-info@homberg.de	184-43
-------------------------	--------

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungs- und Gewerbeamt:	
Herr Haumann	184-24
Standesamt, Umwelt und Verkehr:	
Herr Dluzenski	184-25
Friedhofsverwaltung, Standesamt (Sterbefälle)	
Herr Repp	184-37
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher/ Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Bobek	184-27
Frau Jarkow	184-28

Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51

Zulassungsstelle:

Frau Claar	184-48
------------	--------

Finanzverwaltung

Amtsleiterin:	
Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse:	
Frau Weber/ Frau Schlosser	184-39/35
Steueramt:	
Herr Schmitt	184-36

Rechnungswesen:	
Frau Reiß	184-33
Bauverwaltung	
Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung	
Herr Rühl	184-32
Gebäudemanagement, Energiemanagement	
Herr Tost	184-30
Bauleitplanung, Hochbau:	
Herr Döhler	184-38
Verwaltung städtischer Gebäude:	
Herr Strauch, Frau Kraft	184-31/44
Liegenschaften:	
Frau Seibert	184-46
Bauhof	9110455
Mo. - Do	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	
	0162/8279451
Kindergärten	
Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420
Sonstige Einrichtungen	
Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	
	2 12
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/959949-0
Familienzentrum	3959805
Ortsvorsteher/innen	
Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Buch	06634/917446
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Herr Wagner	0173/8625086
Deckenbach - Herr Reiß	5372
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961016
Gontershausen - Kein Ortsbeirat	
Haarhausen - Herr Reinhardt	7149
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Justus	3959715
Nieder-Ofleiden - Herr de Haan	06429/921752
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Lenhart	5536
Schulen	
Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075

Aufstellung der Vorschlagsliste

zur Wahl der Schöffen für die Jahre 2019 - 2023

hier: Öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste

Die von der Stadtverordnetenversammlung am 26.09.2018 zu beschließende Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen und Schöffen für die Jahre 2019 - 2023 liegt ab Donnerstag, 27.09.2018 eine Woche lang während der Dienststunden bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm), Rathaus, Marktstraße 26, Zimmer 0.1, zu jedermanns Einsicht aus. Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33, 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.
Homberg (Ohm), den 26.09.2018

*Der Magistrat der
Stadt Homberg (Ohm)
Claudia Blum
Bürgermeisterin*

Aktuell | Erfolgreich | Informativ
Ihr Mitteilungsblatt!

- 1 -

Wahlbekanntmachung

für die

Wahl zum 20. Hessischen Landtag und 15 Volksabstimmungen

am 28. Oktober 2018

1. Die Wahl zum 20. Hessischen Landtag und die Abstimmungen über die vom Hessischen Landtag am 24. Mai 2018 beschlossenen 15 Gesetze zur Änderung und Ergänzung der Hessischen Verfassung dauern von 8:00 bis 18:00 Uhr.
- Die Gemeinde ist in allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. Für die allgemeinen Wahlbezirke wird für die Landtagswahl und die Volksabstimmungen ein gemeinsames Wählerverzeichnis erstellt, in das alle Wahlberechtigten eingetragen werden.

In folgenden allgemeinen Wahlbezirken wird die Wahl nach Altersgruppen und Geschlecht durchgeführt (**repräsentative Wahlstatistik**); das Wahlgeheimnis wird auch hier unbedingt gewahrt:

Wahlbezirk	Bezeichnung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums (Straße, Nr., Zimmer-Nr.)

In der gemeinsamen Wahlbenachrichtigung für die Landtagswahl und die Volksabstimmungen, die den ins Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum übersandt wird, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen und abzustimmen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpliktogramm gekennzeichnet. Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Gemeindebehörde

Dienststelle, Gebäude, Zimmer

zur Einsichtnahme aus

2. Das Wählerverzeichnis zu Landtagswahl und Volksabstimmungen für die Wahlbezirke der Gemeinde wird in der Zeit vom bis zum während der allgemeinen Öffnungszeiten

Ort der Einsichtnahme

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister nach § 51 Abs. 1 Bundesmeldegesetz eine Auskunftssperre eingetragen ist.

Wählen und abstimmen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am

16. Tag vor der Wahl

bis

Uhr, bei der Gemeindebehörde

Dienststelle, Gebäude, Zimmer

Einspruch einlegen.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen oder anzugeben.

Wahlberechtigte, die bis spätestens zum keine Wahlbenachrichtigung erhalten

haben, aber glauben, wahl- und stimmberechtigt zu sein, müssen Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn sie nicht Gefahr laufen wollen, ihr Wahl- und Stimmrecht nicht ausüben zu können.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl und den Abstimmungen im Wahlkreis

Nummer und Name

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

- 2 -

Auf Antrag erhalten Wahlschein und Briefwahlunterlagen

- in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Wahlberechtigte,
- **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Wahlberechtigte.
 - a. wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bis zum 21. Tag vor der Wahl
07.10.2018 oder die Einspruchsfrist bis zum 16. Tag vor der Wahl
12.10.2018 versäumt haben,
 - b. wenn das Recht auf Teilnahme an der Wahl und den Abstimmungen erst nach Ablauf der Antrags- oder Einspruchsfrist entstanden ist,
 - c. wenn das Wahl- und Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist.

Bei der Gemeindebehörde können Wahlscheine mündlich oder schriftlich beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax oder E-Mail gewahrt. Ein telefonisch gestellter Antrag ist unzulässig.

Wahlscheine können von Wahlberechtigten beantragt werden, die

- in das Wählerverzeichnis **eingetragen** sind, bis zum 2. Tag vor der Wahl
26.10.2018 , 13:00 Uhr, im Fall nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr**. Wahlberechtigte, die glaubhaft versichern, dass ihnen der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, können ebenfalls bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, einen neuen Wahlschein beantragen.
- **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragen** sind, aber aus den oben unter a. bis c. genannten Gründen einen Wahlschein erhalten können, bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr**.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Mit dem Wahlschein erhalten die Wahlberechtigten

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises für die Landtagswahl,
- einen amtlichen Stimmzettel für die Volksabstimmungen,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelmanschlag,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, aufgedruckt ist, und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Das Abholen von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zum Entgegennehmen der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt, dies hat sie der Gemeindebehörde schriftlich zu versichern, bevor die Unterlagen entgegengenommen werden. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl müssen die Wahlberechtigten den Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, 18:00 Uhr, eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen und abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ein Ausweispapier zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Die Wähler erhalten bei Betreten des Wahlraums einen amtlichen Stimmzettel für die Landtagswahl und einen amtlichen Stimmzettel für die Volksabstimmungen.

- 3.1 Die Wähler haben für die Landtagswahl jeweils eine **Wahlkreis-** und eine **Landesstimme**.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- für die Wahl im Wahlkreis die zugelassenen Kreiswahlvorschläge mit der Angabe von Familiennamen, Rufnamen, Beruf oder Stand und Anschrift der Bewerberinnen oder Bewerber und Ersatzbewerberinnen und Ersatzbewerber sowie der Angabe der Partei oder Wählergruppe, sofern Kurzbezeichnungen verwendet werden, auch diese und rechts vom Namen der Bewerberinnen oder Bewerber einen Kreis für die Kennzeichnung,
- für die Wahl nach Landeslisten die Namen der Parteien oder Wählergruppen und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerberinnen und Bewerber und links von der Bezeichnung der Partei oder Wählergruppe einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wähler geben

- die **Wahlkreisstimme** ab, indem sie auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welcher Bewerberin oder welchem Bewerber sie gelten soll, und
- die **Landesstimme** ab, indem sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welcher Landesliste sie gelten soll.

- 3.2** Die Wähler stimmen bei den **15 Volksabstimmungen** über die nachfolgenden vom Hessischen Landtag am 24. Mai 2018 beschlossenen Gesetze zur Änderung und Ergänzung der Verfassung des Landes Hessen ab:
- Gesetz zur Ergänzung des Artikel 1 der Verfassung des Landes Hessen (Stärkung und Förderung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern)
 - Gesetz zur Ergänzung des Artikel 4 der Verfassung des Landes Hessen (Stärkung der Kinderrechte)
 - Gesetz zur Ergänzung der Verfassung des Landes Hessen (Artikel 12a Recht auf informationelle Selbstbestimmung und Schutz informationstechnischer Systeme)
 - Gesetz zur Änderung der Artikel 21 und 109 der Verfassung des Landes Hessen (Aufhebung der Regelungen zur Todesstrafe)
 - Gesetz zur Ergänzung der Verfassung des Landes Hessen (Artikel 26a Aufnahme eines Staatszielbegriffs)
 - Gesetz zur Ergänzung der Verfassung des Landes Hessen (Artikel 26c Staatsziel zur stärkeren Berücksichtigung der Nachhaltigkeit)
 - Gesetz zur Ergänzung der Verfassung des Landes Hessen (Artikel 26d Staatsziel zur Förderung der Infrastruktur)
 - Gesetz zur Ergänzung der Verfassung des Landes Hessen (Artikel 26e Staatsziel zum Schutz und zur Förderung der Kultur)
 - Gesetz zur Ergänzung der Verfassung des Landes Hessen (Artikel 26f Staatsziel zum Schutz und zur Förderung des Ehrenamtes)
 - Gesetz zur Ergänzung der Verfassung des Landes Hessen (Artikel 26g Staatsziel zum Schutz und zur Förderung des Sports)
 - Gesetz zur Änderung und Ergänzung des Artikel 54 der Verfassung des Landes Hessen (Bekenntnis zur Europäischen Integration)
 - Gesetz zur Änderung des Artikel 75 der Verfassung des Landes Hessen (Herabsetzung des Wahlbarkeitsalters)
 - Gesetz zur Ergänzung des Artikel 120 und zur Änderung des Artikel 121 der Verfassung des Landes Hessen (Elektronische Verkündung von Gesetzen)
 - Gesetz zur Änderung des Artikel 124 der Verfassung des Landes Hessen (Stärkung der Volksgesetzgebung)
 - Gesetz zur Änderung des Artikel 144 der Verfassung des Landes Hessen (Stärkung der Unabhängigkeit des Rechnungshofs)

Für die **15 Volksabstimmungen** haben die Wähler jeweils 1 Stimme. Auf dem Stimmzettel wird den Wählern die Frage gestellt, ob Sie den 15 vom Landtag beschlossenen Gesetzen zur Änderung oder Ergänzung der Verfassung des Landes Hessen zustimmen. Die Information über die vom Landtag beschlossenen Gesetze haben die Wähler zusammen mit der Wahlbenachrichtigung oder den Briefwahlunterlagen erhalten. Die Frage kann jeweils mit Ja oder Nein beantwortet werden.

Die Wähler geben ihre Stimmen

- für alle 15 Gesetze einheitlich ab, indem in Abschnitt A des Stimmzettels ein Kreuz in den entsprechenden Kreis gesetzt wird.
- oder
- für jedes Gesetz einzeln, indem in Abschnitt B des Stimmzettels bei jedem Gesetz ein Kreuz in dem entsprechenden Kreis gesetzt wird.

Bei Stimmabgaben in beiden Abschnitten des Stimmzettels geht die Einzelabstimmung vor.

- 3.3** Die Stimmzettel müssen von den Wählern in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so gefaltet werden, dass die Stimmabgaben nicht erkennbar sind. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
- Die Wahlhandlung sowie das im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermitteln und Feststellen der Wahl- und Abstimmungsergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum, soweit das ohne Stören des Wahlgeschäfts möglich ist.

- 3.4** ~~Die Briefwahlvorstände~~ Die Briefwahlvorstände ~~treten~~ treten zur Ermittlung der Briefwahlergebnisse um

15:00	Uhr in	Anschritt: Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 4, Homberg (Ohm) Mehrgenerationenhaus, Weickerstraße 1, Ober-Ofleiden
-------	--------	---

zusammen.

3.5 Für die Ermittlung der Ergebnisse der Volksabstimmungen sind **Auszählungswahlvorstände** gebildet¹⁾. Sie sind für folgende Wahlbezirke bzw. Briefwahlbezirke zuständig und treten am

Datum
29.10.2018

 um

08:30

 Uhr in folgenden Räumlichkeiten zusammen:

Wahlbezirk-Nr.	Abgrenzung der Wahlbezirke	Lage des Wahlraums (Straße, Nr., Zimmer-Nr.)
01 - 16 Briefwahl Kernstadt Briefwahl Stadtteile		Rathaus, Marktstraße 26, Homburg (Ohm)

4. Die Wahlberechtigten können ihr Wahl- und Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.
 Wer unbefugt wählt, oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl oder Abstimmung herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Auch der Versuch ist strafbar (§§ 107a Abs. 1 und 3, 108d Strafgesetzbuch).
 Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie in dem Bereich mit einem Abstand von weniger als zehn Metern von dem Gebäudeeingang jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.
 Die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlentscheidung ist vor Ablauf der Wahlzeit um 18:00 Uhr unzulässig.

Ort, Datum: Homburg (Ohm), 26.09.2018	Die Gemeindebehörde Der Magistrat der Stadt Homburg (Ohm)  Claudia Blum, Bürgermeisterin
--	---

¹⁾ Nichtzutreffendes streichen.

Öffnungs- und Sprechzeiten

Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek (Gesamtschule, Hochstraße):

Dienstags	von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Mittwochs	von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Freitags	von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

In den Schulferien geschlossen

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustrampe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3
zuständig für Homberg (Ohm) 91 10 400

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:

Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod
Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 75 22
zuständig für die Stadtteile:

Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod
Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46
zuständig für die Stadtteile:

Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden
Schiedsmann
Klaus Kirbach
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter: 06633/7849

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)
Für Nachfragen: 0151/46757054

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:

Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de

Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Seniorenbeirat der Stadt Homberg (Ohm)

Sie haben Fragen, Anregungen und Wünsche?

Die Mitglieder des Seniorenbeirates stehen Ihnen unter folgenden Telefonnummern zur Verfügung:

Vorsitzender Dr. Manfred Vogel	Tel.: 06633 - 392
stv. Vorsitzende Charlotte Pohl	Tel.: 06633 - 7557
Sieglinde Seibert-Vieh	Tel.: 06633 - 6391
Ingrid Swoboda	Tel.: 06633 - 7446

E-Mail: seniorenbeirat@homberg.de

Öffnungszeiten „Museum im Alten Brauhaus“

Brauhausgasse
Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter Tel.: 06633/184-31 oder 7505

Öffnungszeiten der Kleiderkammer im Familienzentrum Homberg (Ohm):

Dienstags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

An gesetzlichen Feiertagen bleibt die Kleiderkammer geschlossen.

Neben Kleidung, Schuhen, Rucksäcken, Koffern und Sporttaschen finden sich dort auch noch viele andere Gebrauchsgegenstände (Spielsachen, Geschirr ...). Die Kleiderkammer lebt von Spenden, die herzlichst angenommen werden. Eine Auflistung der benötigten Dinge findet sich auf der Homepage des Familienzentrums (www.familienzentrum-homberg-ohm.de). Wir freuen uns, Sie während der Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen.

Abgabe bitte nur nach vorheriger Absprache. Die Garderobe ist jedoch für Nehmer nicht völlig kostenlos, es wird um eine geringe Spende gebeten.

Rückfragen bitte unter

E-Mail: cenders@homberg.de oder Tel.: 06633 - 184 42



Bürgerinfo

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr und samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet. Die Annahme erfolgt kostenfrei.

Informationen zur Müllentsorgung:

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Gelbe Tonne:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Biomülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Papiertonnen:

Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

Sperrmüllabfuhr:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung

Auch per Kurzbrief an:

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis

Am Graben 96

36341 Lauterbach

Per Fax (06641/9671-20)

Per E-Mail: [info\[at\]zav-online.de](mailto:info[at]zav-online.de)

Per [Online-Formular](#)

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.

Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung

von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat

nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.

Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte 06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel 06631 / 96 41 19

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen. Wir bieten **neutrale, unabhängige und kostenlose** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Lauterbach,
Goldhelg 20,
im Gebäude des Landratsamtes.

Ansprechpartnerinnen

Monique Abel, Tel: 06641 977-2091,

monique.abel@vogelsbergkreis.de

Sabine Leskien, Tel: 06641 977-2092,

sabine.leskien@vogelsbergkreis.de

Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Andreas Georg von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.

Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.

Kontakt:

E-Mail: schutzmann-homberg@polizei.hessen.de, Tel.: 06631/974-0

Sondermüll-Kleingemengensammlung

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV) in Lauterbach, Am Graben 96, führt am **Donnerstag, den 11.10.2018** wieder eine Sammelaktion zur Beseitigung von Problemabfall aus Haushalten, Kleingewerben und Schulen durch. Das Sammelfahrzeug steht **von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr am Bauhof der Stadt Homberg (Ohm)**

zur Entgegennahme von Sonderabfällen bereit. Anliefern können Sie Abfälle, die gesundheits- und umweltgefährdend sind und daher nicht in die Mülltonne oder ins Abwasser gehören.

Folgende Abfälle können bei der Sammlung abgegeben werden:

Abfälle rund ums Auto	Heimwerker-/ Hobbychemikalien
- Abschmierfette	- Abbeizer
- Verunreinigtes Benzin, verunreinigter Dieselmotorkraftstoff	- Fotochemikalien
- Bremsflüssigkeiten	- Holzschutzmittel
- Frostschutzmittel	- Klebstoffe
- Kaltreiniger	- Flüssige Lacke und Farben (keine Dispersionsfarben)
- Ölfilter	- Laugen und Säuren
- Unterbodenschutz	- Lösungsmittel (Terpentin, Terpentinol, etc.)
	- Rostschutzmittel
Gartenchemikalien	Haushaltschemikalien
- Düngemittel	- Desinfektionsmittel
- Unkraut-/ Schädlingsbekämpfungsmittel	- Entfärber, Fleckenentferner
	- Entkalker
	- Mottenschutzmittel
	- Reinigungsmittelreste (Sanitär- / Backofenreiniger, etc.)

Ölhaltige Festabfälle

- Ölbinder
- Ölfilter
- Ölgetränkte Lappen und Putzwolle (tropfend)

Sonstiges

- Gifte und Laborchemikalien
- PCB-haltige Kondensatoren
- Quecksilberthermometer
- Quecksilberhaltige Schalter
- Teilentleerte Spraydosen
- Altmedikamente

Keine Annahme von:

Leuchtstoffröhren/Gasentladungslampen

Privatpersonen können diese kostenlos direkt am [Entsorgungszentrum Vogelsberg](#) abgeben.

Telefon: 06638-1249

Gewerbliche Mengen bei der Sammelstelle von www.lightcycle.de

Batterien

Rückgabe bei der Stadtverwaltung, Handel oder dem Entsorgungszentrum Vogelsberg (keine Annahme von Lithium über 500 g).

Autobatterien

bitte über den Handel oder einen Schrotthändler abgeben.

Bitte beachten Sie:

- Dispersionsfarben und ausgehärtete Lacke sind Restabfälle
- Nach der Altölverordnung sind Tankstellen, Werkstätten und Geschäfte verpflichtet, Altöl zurückzunehmen (bei Vorlage des Kaufbeleges kostenlos, ohne Beleg kostenpflichtig)
- Nach der Batterienverordnung ist der Handel verpflichtet, Batterien zurückzunehmen. Geschäfte bieten Abgabemöglichkeiten an

Mengenbegrenzung und Kosten

- Pro Person maximal 100 kg
- Pro Behälter maximal 20 Liter
- Gewerbliche Anlieferer haben 5,50 € je kg zu zahlen, für Privatpersonen wird die Anlieferung nicht berechnet

Ab sofort werden am Sammelfahrzeug wieder Altmedikamente von Privatpersonen entgegengenommen. Die Vereinbarung mit der Landesapothekenkammer, dass Apotheken Altmedikamente zurücknehmen, gilt nicht mehr. Altmedikamente sind zwar zumeist Restabfall und dürfen auch so entsorgt werden, sollten aber wegen der Inhaltsstoffe aus dem Hausmüll heraus gehalten werden. Daher nimmt der ZAV am Sammelfahrzeug solche Medikamente an. Einige Apotheken bieten diesen Service auch weiterhin an. Fragen Sie daher nach.

Die Annahme der wegen gefährlicher Reaktionen stets getrennt zu verwahrenen Sonderabfälle kann nur in verschlossenen Gebinden - möglichst in Originalbehältnissen belassen - von maximal 20 Liter Behältervolumen erfolgen. Ausgenommen hiervon sind Dispersionsfarben. Um die Sonderabfall-Kleingemengensammlung von unnötigem Verpackungsmaterial zu entlasten, sind insbesondere Pflanzenschutzmittelbehältnisse nach deren Entleerung und anschließendem Reinigen aufzuschneiden und in den „Gelben Sack“ zu geben. Das dabei anfallende Spülwasser bitte wieder im Pflanzenschutz ordnungsgemäß verwenden. Sauber entleerte, tropffreie und spachtelreine Weißblechbehälter sollten nach ihrem Verpressen dem Altwarenhändler angeboten bzw. mit Haus- oder Sperrmüll beseitigt werden.

Behältnisse mit ausgehärteten Farbresten gehören in die Gelbe Tonne, wenn Sie die Rückstände entfernen können. Sollten sich die ausgehärteten Farbreste nicht vom Behältnis trennen lassen, sind sie dem Restmüll zuzuordnen.

Bitte geben Sie den Sonderabfall persönlich beim „Verantwortlichen Personal“ am Sammelfahrzeug ab. Bei Verhinderung können auch Dritte, die dann über den Inhalt genauestens zu informieren sind, beauftragt werden. Die Sonderabfälle sollten beschriftet sein. Das Personal ist angewiesen, die umseitig genannten Sammeltermine (Standort, Standzeit) genau einzuhalten. Sollte dennoch einmal eine Verzögerung eintreten, warten Sie bitte am Einsammelort.

Keinesfalls darf Sonderabfall unbeaufsichtigt abgestellt werden, der dann eine ernstzunehmende Gefahr für Kinder darstellt und vom Sammelfahrzeug nicht mehr anzunehmen ist.

Den Weisungen des „Verantwortlichen Personals“ am Sammelfahrzeug ist Folge zu leisten. Für Schäden, die beim Andienen des Sonderabfalls entstehen, kann keine Haftung übernommen werden.

Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie bitte beim **ZAV, Telefon 06641/9671-0** an, der Ihnen zu weiteren Auskünften gerne zur Verfügung steht.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Geschäftsanzeigen online aufgeben

wittich.de/anzeigen

Umzug der Zulassungsstelle ins Rathaus

Seit Kurzem ist die Zulassungsstelle Homberg (Ohm) nicht mehr in der Marktstraße 23 gegenüber dem Rathaus zu finden sondern direkt im Rathaus. Im Erdgeschoss des Rathauses wurden die Räume auf der rechten Seite renoviert und erstrahlen nun in den Farben grün und blau im Corporate Design der Stadt. Im ersten Büro rechts befindet sich nun die Zulassungsstelle, deren Aufgabenbereich von Manuela Claar wahrgenommen wird. Im benachbarten Büro bearbeitet Markus Dluzenski die Aufgabengebiete Standesamt, Verkehr, Umwelt und Wahlen. In das letzte Büro auf der rechten Seite ist Sascha Repp eingezogen, dessen Aufgabenschwerpunkte in der Friedhofsverwaltung und im Standesamt bei den Sterbefällen liegen. Die drei Mitarbeiter vertreten sich gegenseitig. Das Gewerbeamt übernimmt Markus Haumann zusätzlich zum Ordnungsamt. Der Umzug der Zulassungsstelle ist Teil einer Reihe von Veränderungen in der Raum- und Aufgabenteilung der Stadtverwaltung. „Damit wird ein erster Schritt in Richtung Bürgerbüro vollzogen. Rund 80 Prozent der Bürgeranliegen können nun direkt im Rathaus erledigt werden“, so Bürgermeisterin Claudia Blum. „Darüber hinaus wird die personelle Vertretungssituation verbessert und die Öffnungszeiten der Zulassungsstelle können dadurch verlängert werden, was zu mehr Bürgerfreundlichkeit beiträgt“. Das Rathaus ist von Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr und am Montag von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Im Gegenzug ist die Personalverwaltung aus dem Rathaus aus- und in die Räume in der Marktstraße 23 eingezogen, die für die Personalabteilung als interne Abteilung optimale Arbeitsbedingungen aufweisen. „Der Umzug und die Renovierung der Räume wurden überwiegend durch eigene Mitarbeiter in den Sommerferien während der Urlaubszeit vollzogen. Für diese außergewöhnliche Arbeitsleistung gebührt den engagierten Mitarbeiter/innen des Hauptamtes und des Bauhofs ein großes Lob“, so die Bürgermeisterin.



Manuela Claar (li) erklärt Bürgermeisterin Blum die Prägemaschine in der neuen Zulassungsstelle, © Bick/Stadt Homberg (Ohm)

Zeitreise zu rauchenden Vulkanen und Krokodilen

Tag des Geotops in Homberg (Ohm)

Jedes Jahr am dritten Sonntag im September findet bundesweit der „Tag des Geotops“ statt. Seit 2010 gibt es auch im Vogelsberg eine Veranstaltung dazu - immer an einem anderen Ort im größten Vulkangebiet Mitteleuropas. Dieses Jahr wurde unter dem Motto „Ein Land vor unserer Zeit - Leben in der Region Vogelsberg vor 15 Millionen Jahren und früher“ nach Homberg (Ohm) eingeladen. Das Programm umfasste Vorträge, eine Ausstellung und verschiedene Führungen. Für die Stadt Homberg begrüßte am Vormittag Bürgermeisterin Claudia Blum und Kerstin Bär als Leiterin der Sektion Vogelsberg der Deutschen Vulkanologischen Gesellschaft e.V. (DVG) die zahlreichen Besucherinnen und Besucher. In der mit etwa 100 Gästen gut gefüllten Stadthalle berichtete zunächst Dr. Michael Wuttke vom Forschungsinstitut Senckenberg über Krokodile und Urelafanten, sowie über die Umwelt und das Klima zur Zeit des Vogelsberg-Vulkanismus.

Hartmut Kraus, der Stadtführer und Initiator der GeoTour Felsenmeer ist, präsentierte die „Geohighlights“ in und um Homberg. Zu diesen gehört auch das Geotop des Jahres, die „Dicken Steine“, die aus abgelagertem Sand entstanden sind.

In der Mittagspause und am Nachmittag gab es Gelegenheit, verschiedene Infostände in der Stadthalle zu besuchen. So zeigte die DVG mit vielen Gesteinen aus der Umgebung von Homberg, wie interessant die Erdgeschichte an diesem Ort ist. Bei Nieder-Ofleiden existierte sogar einmal ein großes Maar mit einem See, ähnlich den Maarseen der Eifel. Einige weitere geotouristische Attraktionen und Initiativen der Region waren vertreten. So bekam man Informationen über den Steinbruch Michelau mit seinem besonderen vulkanischen Gestein, die geologische Baumhecke Eichelsachsen und den Wanderweg „Spur der Natur“, den Kunsturm Mücke und das Thema Basalt-Eisenerz, das Vulkanium in Schotten und den Tag des Geotops 2019, der in Großlüder stattfinden wird. Der Geopark Vulkanregion Vogelsberg informierte über Angebote in seinem Geopark-Gebiet und die Angebote anderer Geoparks. Die Stadt Homberg (Ohm) bot unter anderem Informationen zu ihren Wanderwegen, darunter die Geotour Felsenmeer.

Am Nachmittag ging es dann bei schönstem Spätsommerwetter zu drei geführten Touren, von denen die GeoTour mit rund 6,5 km die längste war. Eine Stadt- und Schlossführung mit geologischen Akzenten und eine Führung zum Museum und dem darunter liegenden Basaltkeller waren die Alternativen. Im Brauhausmuseum wurde passend zum Tag des Geotops die Foto-Ausstellung der DVG „Wo gibt's denn hier Vulkane?“ als neue Sonderausstellung gezeigt.

Das runde Programm des Tages endete mit Kaffee und Kuchen in der Stadthalle. Wer auch zukünftig Interesse an Veranstaltungen zu Geologie und Erdgeschichte hat, konnte sich auf die Rundmail-Liste der DVG setzen lassen. Eine Anmeldung für diesen Verteiler ist auch weiterhin möglich (per Mail an k.baer@dvg-vb.de).

Eine Führung durch die Foto-Ausstellung wird am 22.10.2018 um 19.00 Uhr im Museum im Brauhaus angeboten.



Der „Tag des Geotops“ zog viele geologisch Interessierte an, © Bick/Stadt Homberg (Ohm)



Bürgermeisterin Blum heißt die zahlreichen Gäste willkommen, © Bick/Stadt Homberg (Ohm)



Begrüßung durch Kerstin Bär, Leiterin der Sektion Vogelsberg der Deutschen Vulkanologischen Gesellschaft, © Bick/Homberg (Ohm)



Bürgermeisterin Claudia Blum (re) und Kerstin Bär, Leiterin der DVG-Sektion Vogelsberg (li) danken den beiden Referenten Dr. Michael Wuttke (2. v.re) und Hartmut Kraus (2. v. li), © Bick/Stadt Homberg (Ohm)

Unsere Jubilare

Georg Panske aus Appenrod feierte seinen 90. Geburtstag

Am 19. September 2018 wurde Georg Panske aus dem Homberger Stadtteil Appenrod 90 Jahre alt. Seinen Geburtstag konnte der Jubilar im Kreise seiner Familie bei schönem Spätsommerwetter im Hof des Anwesens feiern.

Zu den Besuchern an seinem Jubeltag gehörten neben Familie und Freunden auch Bürgermeisterin Claudia Blum und Ortsvorsteher Richard Fleischhauer. Bürgermeisterin Blum gratulierte nicht nur in ihrem eigenen Namen ganz herzlich, sondern überbrachte gleichzeitig auch die Glückwünsche des Magistrats, des Hessischen Ministerpräsidenten sowie des Landrats und des Vorsitzenden des Kreistages. Richard Fleischhauer gratulierte Georg Panske im Namen des gesamten Ortsbeirates Appenrod zu seinem 90. Geburtstag.

Beide Gratulanten wünschten dem Jubilar alles Gute und besonders Gesundheit



Auf dem Foto ist der Jubilar zusammen mit Bürgermeisterin Claudia Blum (li) und Ortsvorsteher Richard Fleischhauer (re) zu sehen, © Stadt Homberg (Ohm)

Wir gratulieren:

- | | |
|--|-----------------------------|
| <p>zum 90. Geburtstag
Herrn Karl Reiß
Homberg (Ohm)
OT Deckenbach
Rüddingshäuser Straße 23</p> | <p>am 30.09.2018</p> |
| <p>zum 80. Geburtstag
Herrn Walter Friedrich
Homberg (Ohm)
OT Deckenbach
Höinger Straße 4
Homberg (Ohm), 26.09.2018</p> | <p>am 02.10.2018</p> |

Pflegegeld - wieder abgelehnt?

- Anzeige -

Was tun wenn ...? Verschenken Sie kein Geld.

Immer wieder hören wir die Aussage von dankbaren Kunden: „Comitor“, ohne euch hätten wir kein Pflegegeld erhalten!“

Das zeigt uns ganz deutlich, dass viele Menschen beim Thema Pflegegeld alleine nicht mehr weiter wissen – sie brauchen Hilfe. Und zwar Hilfe von einem Profi, einem **ausgebildeten Pflegesachverständigen**, der es versteht, Ihre Probleme in Sachen Pflegegeld zu lösen.

Comitor – Pflegegeldhilfe von A - Z

Seit nunmehr 30 Jahren arbeiten wir in der Alten- und Krankenpflege, sowohl im stationären als auch im ambulanten Bereich. Als Gutachter für den MDK (Med. Dienst der Krankenkassen) haben wir dabei im Rahmen von Neuantrags-, Höherstufungs- bzw. Widerspruchsverfahren ca. 3500 Gutachten erstellt. Seit 1999 begleitet und betreut Comitor nun pflegefachlich Privatpersonen und Pflegeeinrichtungen. Sollten auch **Sie Fragen rund ums Thema Pflegegeld** haben oder Hilfe benötigen, vereinbaren Sie ein **persönliches Informationsgespräch** mit uns. Gerne kommen wir zu Ihnen nach Hause und helfen Ihnen weiter!

Unser Tipp: Setzen Sie sich schon vor Antragsstellung mit uns in Verbindung – so lassen sich mögliche Probleme von Anfang an vermeiden.

Eddy Utesch – Pflegesachverständiger
Weinstr. 13 · 36251 Bad Hersfeld · Tel.: 06621/798622
Johannisstr. 3 · 99817 Eisenach · Tel.: 03691/8548974
Mobil: 0151/40172263 · www.pflegegeld-hilfe.de

Pflegegrad abgelehnt?
Neuantrag | Widerspruch | Höherstufung
Ob Pflegegrade 5, 4, 1, 2 oder DREI comitor hilft dabei

keine Rechtsberatung

(0 66 21) 79 86 22 oder (0 36 91) 854 89 74

Familienzentrum Homberg (Ohm) - Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Familienzentrum Homberg (Ohm)

Partner für jedes Alter und jede Lebenslage

Bürozeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kontakt

Tel.: 06633 - 39 59 805, Fax: 06633 - 39 59 806,
E-Mail: cenders@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Familienanzeigen

selbst gestalten unter:
www.anzeigen.wittich.de

Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Di, Mi und Do von 8.30 - 12.00 Uhr sowie
Di und Do von 13.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr

offenes Strickcafé

Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr

geselliger Spiele-Nachmittag

Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.

Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!



„HotSpot“
- im Familienzentrum Homberg (Ohm) -

Öffnungszeiten des Jugendzentrums
Dienstags von 14.00 -17.00 Uhr
(für Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse)

Mädchentreff
Freitags von 15.00 – 18.00 Uhr
(für Schülerinnen ab der 5. Klasse)

Beratung des VdK im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Jeden **3. Donnerstag im Monat ab 17.00 Uhr** bietet der VDK - Kreisverband Alsfeld - durch Frau Helma Schnell-Kretschmer die Möglichkeit, sich in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten (z.B. Schwerbehinderten-, Bundessozialhilfe- und Arbeitsförderungsgesetz, Kriegsopferversorgung sowie der gesetzlichen Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung) im Familienzentrum beraten zu lassen. Terminvereinbarungen unter Tel.: 06631-3556

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung

Strickcafé im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Im Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1, können Neuanfänger und Geübte sich immer **dienstags** in lockerer Runde von **14.30 Uhr bis 16.30 Uhr** zusammensetzen, um gemeinsam zu stricken, häkeln, sich auszutauschen oder einfach nur, um in angenehmer Atmosphäre einen Kaffee zu trinken.

Information unter www.familienzentrum-homberg-ohm.de oder E-Mail: cenders@homberg.de

Begegnungscafé für Frauen

Frauen aller Nationen sind mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr in das Café des Familienzentrums Homberg (Ohm) eingeladen, um sich bei einem gemeinsamen Frühstück auszutauschen und kennen zu lernen.

Sollte ein Fahrdienst benötigt werden, bitten wir dies vorab im Familienzentrum unter Tel. 06633 - 184 42 oder cenders@homberg.de anzumelden.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Treffen im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Sie möchten sich ungezwungen informieren, austauschen und gesellige Stunden verbringen?

Die Frauenselbsthilfe nach Krebs trifft sich in lockerer Atmosphäre an jedem ersten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Familienzentrum Homberg (Ohm).

Gäste sind herzlich willkommen.

Einladung zur Krabbelgruppe

Keine Lust mehr nur zu Hause zu sein?

Wir bieten Euch eine offene Gruppe, die zum gemeinsamen Spielen einlädt. Hier könnt Ihr Erfahrungen austauschen und sehen, wie sich Euer Kind in der Gruppe entwickelt.

Herzlich Willkommen sind Mamas, Papas, Großeltern und Kinder von 0-3 Jahren.

Wann? Immer dienstags von 9.30 - 11.00 Uhr

Wo? Saal des Familienzentrums Homberg (Ohm)

Informationen unter 06633-184 42 oder

Cenders@homberg.de



Vortrag zu Gewalt im Kinderzimmer im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Aggression und Erziehung sind große Themen, die am **26.09.2018 um 19:00 Uhr**, von Frau Luh-Schülein in ihrem Vortrag mit Diskussion über „Gewalt im Kinderzimmer“ aufgegriffen werden.

Die Erziehungswissenschaftlerin, sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, erläutert Ursachen für aggressives Verhalten und versucht Lösungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Eltern und/oder ErzieherInnen soll es ermöglicht werden, Kinder zu unterstützen, um mit ihren Enttäuschungen konstruktiv umzugehen und Konflikte gewaltfrei zu lösen. Die Veranstaltung ist kostenfrei und findet im Café des Familienzentrums Homberg (Ohm) statt.

Eine Anmeldung ist telefonisch möglich unter: 06633-184 42 oder per E-Mail an: aduerfeldt@gmx.de.

Catch your dream – Berufsorientierung für SchülerInnen in den Herbstferien

Jugendliche werden oft gefragt, was sie werden wollen. Manche von ihnen wissen es schon ganz genau. Doch wie erreichen sie das? Andere Jugendliche wissen noch nicht so richtig, was sie später beruflich machen wollen. Wo liegen ihre Interessen? Um dies herauszufinden, veranstaltet das Familienzentrum Homberg (Ohm) zusammen mit dem Hescencampus Vogelsberg einen Tag für die individuelle Berufsorientierung. Jugendliche können am Dienstag, den **02.10.18 von 11-15 Uhr** oder am Freitag den **12.10.18 von 11-15 Uhr** im Familienzentrum Homberg (Ohm) herausfinden, was sie beruflich wollen, wo ihre Stärken liegen, wie sie überzeugend auftreten und erhalten zudem Informationen über Bewerbungsverfahren, Ausbildungen und Bildungswege, sowie das Ausland. Anmeldungen können direkt bei Maria Kesselhut eingehen unter der Telefonnummer 0170-3240 270 oder unter der E-Mail: maria.kesselhut@vogelsbergkreis.de.

Flüchtlingsberatung

Counselling for Refugees - Flüchtlingsberatung des Diakonischen Werks Vogelsberg im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Jeden zweiten Donnerstag findet eine Flüchtlingsberatung im Familienzentrum Homberg (Ohm) in der Frankfurter Straße 1 statt. Die nächsten Termine sind am 4. und 18. Oktober jeweils von 15:00 - 17:00 Uhr. Die Ansprechpartnerin ist Frau Manigé Danesch. Sie spricht Farsi und ist daher eine kompetente Beraterin auch für Flüchtlinge, die noch nicht so gut deutsch sprechen.

Frau Danesch ist zu erreichen unter der Tel.: 06631 -72032 oder 0160 -96526688 und vereinbart auch gerne weitere Termine.



Herbstferienprogramm 2018

Anmeldung
bis zum
24.09.2018

Familienzentrum Homberg Ohm

Mo. 01.10.2018	Di. 02.10.2018 oder Fr. 12.10.2018	Do. 04.10.2018	Fr. 05.10.2018	Do. 11.10.2018
Harry Potter - Basteln	Catch your Dream	Kürbis - Tag	Windlichter und Laternen basteln	Escape Room Marburg
Kreiere deinen eigenen Zauberstab oder bastle dir deine eigene hängende Kerze uvm.	Ein Tag für die individuelle Berufsorientierung. Anmeldung bei Frau Kesselhut 0170 3240 270 Maria.kesselhut@vogelsbergkreis.de	Schnitze Kürbisse und koche zudem eine leckere Suppe	Bastle dir dein eigenes schauriges Windlicht und/oder eine herbstliche Laterne	Löse ein spannendes Rätsel und befreie dich so aus dem Escape Room
09:00 - 12:00 Uhr	11:00 - 15:00 Uhr	9:00 - 14:00 Uhr	9:00 - 12:00 Uhr	14:15 - 17:15 Uhr
Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei
Alter: 7 - 12 Jahre	Alter: 14 - 17 Jahre	Alter: 7 - 12 Jahre	Alter: 7 - 12 Jahre	Alter: 11 - 16 Jahre



*Der erste Raum ist ab 11 Jahren geeignet.
Der zweite Raum ist ab 14/15 Jahren geeignet.*

Informationen und Anmeldung: Amelie Dürfeldt Familienzentrum Homberg (Ohm)

E-Mail: aduerfeldt@homberg.de oder Tel. 06633 184 42



Rotkreuzkurs im Familienzentrum

- geeignet auch für Führerscheinanfänger und betriebliche Ersthelfer -

Immer wieder hört und liest man von Menschen, die bei Notfällen nicht helfen. Sie sagen dann oft, dass sie Angst hätten, etwas falsch zu machen und ihr letzter Erste-Hilfe-Kurs ewig her sei. Daher bietet das DRK Rotkreuzkurse an, um diese Ängste zu nehmen und Ihr Erste-Hilfe-Wissen auf den neuesten Stand zu bringen.

Helfen ist einfach! In neun Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten wird Ihnen gezeigt, dass Erste-Hilfe eigentlich ganz einfach ist und dass jeder mit einfachen Maßnahmen Leben retten kann.

Termin: 11. Oktober 2018
Ort: Saal des familienzentrums Homberg (Ohm)
Uhrzeit: 09.00 – 17.00 Uhr
Kosten: 35,00 EUR

Kursablauf:
Im Rotkreuzkurs wird unter anderem praxisorientiert auf folgende Themen eingegangen:
Wie stillt man starke Blutungen?
Was macht man mit einer bewusstlosen Person?
Wie führt man eine Herz-Lungen-Wiederbelebung durch?
Wie sichert man eine Unfallstelle ab?
Mitglieder der Berufsgenossenschaft Wohlfahrt und Nahrungsmittel benötigen ein Anmeldeformular von ihrer jew. BG. Dieses müssen die Teilnehmer dort anfordern. Sonstige betriebliche Ersthelfer erhalten ein Formular zum Download auf der Homepage des Familienzentrums (www.familienzentrum-homberg-ohm.de).
Anmeldungen unter cenders@homberg.de oder Tel. 06634-184 42

Mobbing in Kindergarten und Schule

Nicht nur Kinder untereinander können fies zueinander sein: „Du bist blöd, du stinkst, du Brillenschlange ...“, sondern auch Eltern gegenüber Kindern. Untereinander oder gegenüber, es wird beleidigt, verunglimpft und der Frust herausgelassen. Auch pädagogische Fachkräfte und LehrerInnen sind involviert und müssen agieren.
In einer lebhaften Veranstaltung wird dem Phänomen „Mobbing“ auf den Grund gegangen.

Was versteht man unter Mobbing? Wo fängt Mobbing an Wie kann man mit Mobbingvorfällen umgehen? Diese und weitere Fragen wird der Dozent beantworten.

Datum: Montag, der 29 Oktober 2018
Uhrzeit: 19:00 - 21:00 Uhr
Ort: Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Straße 1
Anmeldung bis zum 19. Oktober 2018 unter der E-Mail: aduerfeldt@homberg.de oder Tel: 06633-184 42
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

„Ohmtalgeschichten“ - Gründung heimatgeschichtlicher Kreis

Sie haben viel zu erzählen aus der „Homberger Geschichte“? Sie haben Lust, sich mit anderen darüber auszutauschen und die Anekdoten und Vorfahrenforschung zu dokumentieren? Dann kommen Sie am **17. Oktober um 19.00 Uhr** in das Familienzentrum Homberg (Ohm), um sich in einem Vortreffen zu informieren. Geplant sind wöchentliche Treffen im Winterhalbjahr.
Immer mehr Menschen interessieren sich für die eigene Geschichte - die Vergangenheit bis in die Gegenwart. „Heimat“ und „Menschen“ sind dabei unzertrennliche Partner. Viele ältere und auch junge Menschen haben sich zum Ziel gesetzt ihre Vorfahren, ihre Heimatgeschichte zu erforschen, dabei möchten wir helfen und Gleichgesinnten eine Plattform bieten.
Informationen unter Tel. 06633 - 184 42 oder cenders@homberg.de

Kreativ in den Herbst

Inspiriert von der Vielfalt des Herbstes binden wir aus Naturmaterialien (Hortensien Beeren, Gräser, ...) Kränze.



Nehmen Sie Ihren individuell gestalteten Kranz, als eine kostbare Erinnerung an einige schöne Stunden, mit nach Hause.

Datum: 09. Oktober 2018
Uhrzeit: 19.00 – 21.00 Uhr
Kosten: 20,00 EUR

Anmeldungen unter cenders@homberg.de oder tel. 06633 – 184 42

Nähkurs für Kinder und Jugendliche der 5. und 6. Klasse im Familienzentrum

Neben der Schule etwas Produktives mit den eigenen Händen schaffen! Dies ermöglicht das Familienzentrum Homberg (Ohm) nach den Herbstferien mit dem Beginn eines **Nähkurses für Kinder und Jugendliche der 5. und 6. Klasse**. Dabei spielt es keine Rolle, ob man Anfänger oder Fortgeschritten ist, Spaß und Interesse stehen im Vordergrund. Innerhalb von acht Wochen und unter Anleitung der erfahrenen Damenschneiderin Katrin Masuhr, können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre eigene Nähmaschine kennen lernen und am Ende des Kurses ein Kissen, ein kleines Geschenk oder andere weitere schöne Dinge mit nach Hause nehmen.



Der Kurs startet am **15. Oktober 2018** und findet von **15:00 - 16:30 Uhr** im Familienzentrum Homberg (Ohm) statt.

Gebraucht werden eine eigene Nähmaschine, eine Schere, Stecknadeln, Garn und - wenn vorhanden - Stoffe.

Die Teilnahmegebühr beträgt **40 €**.

Eine Anmeldung ist telefonisch möglich unter: 06633-184 42 oder per Email an: aduerfeldt@gmx.de.



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer

Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer:

01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 26.09.2018

Felsen Apotheke,

Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770

Alte Apotheke,

Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt, Tel.: (06692) 919130

Donnerstag, 27.09.2018

Die Thor Apotheke,

Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel.: (06428) 921892

Ohm Apotheke,

Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden (Felda), Tel.: (06634) 917590

Freitag, 28.09.2018

Storchen Apotheke,

Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, Tel.: (06422) 8992760

Samstag, 29.09.2018

Haupt-Apotheke,

Neustadt 9, 35260 Stadtallendorf-Schweinsberg, Tel.: (06429) 391

Sonntag, 30.09.2018

Born-Apotheke,

Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain, Tel.: (06422) 1885

Montag, 01.10.2018

St.-Martin-Apotheke,

Ringstraße 2-6, 35279 Neustadt, Te.: (06692) 919045

Rathaus-Apotheke,

Frankfurter Str. 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel.: (06633) 325

Dienstag, 02.10.2018

Albert-Schweitzer-Apotheke,

Albert-Schweitzer-Str. 26, 35260 Stadtallendorf, Tel.: (06428) 92480

Mittwoch, 03.10.2018

Apotheke H. Jung,

Borngasse 26, 35274 Kirchhain, Tel.: (06422) 2037

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

Telefon: 0180 560 7011

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter

Im Froschwasser 8,

35260 Stadtallendorf-Schweinsberg

Großtiere

06429/829105

Kleintiere

06429/1484

Tierärztin A. Sebald

Büßfelder Straße 11

35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod

Groß- und Kleintiere

0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

VHS - Nachrichten

Anmeldungen und Fragen zu den Kursen bitte direkt an die VHS

in **Alsfeld, Im Klaggarten 6, Tel.:06631 792-7700**
oder www.vhs-vogelsberg.de, richten.

„Mal wieder - Lust auf Malen?“ für Anfänger/innen und Fortgeschrittene

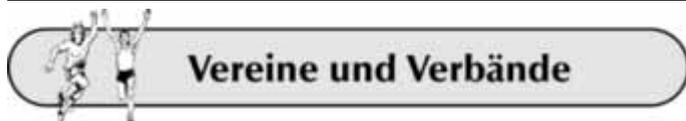
Informationen zum Kurs:

Kursnummer:	182-2505
Titel:	„Mal wieder - Lust auf Malen?“ -für Anfänger/innen und Fortgeschrittene-
Info:	Ich drücke Ihnen den Pinsel in die Hand, Sie öffnen wieder Ihre Kreativität. Ich zeige Ihnen Ihre Fähigkeiten, Sie probieren aus. Ich gebe Ihnen die Farben, Sie entdecken wieder Ihre inneren Bilder. Ich schiebe Ihnen das Papier und die Leinwand unter und Sie werden malen! Mit oder ohne Vorlagen, gegenständlich oder abstrakt - ich zeige Ihnen die Möglichkeiten von Materialien und Maltechniken (Aquarell, Pastell, Acryl u. Mixed-Media). Jede/r soll im Kurs den eigenen Weg gehen, das eigene Bild entdecken! Nehmen Sie sich diese Mal-Zeit! Bitte mitbringen: Ein Kittel, mehrere Stofflappen, Aquarellpapier ca. mind. 200 mg, 3 weiche und 2 harte Bleistifte, Spitzer, Küchenpapier und - Freude, Lust und Phantasie! Gutes und günstiges Material und Farben können Sie auch zu Beginn des Kurses von der Kursleiterin erwerben. Kosten hierfür sind dann direkt mit der Kursleiterin abzurechnen. Mindestteilnehmerzahl: 4 Personen Benedetta von Collenberg Homberg (Ohm), Gesamtschule, Kunstraum Mittwoch Mi. 17.10.2018 - Mi. 14.11.2018 Dauer: 5 Treffen Uhrzeit: 18:30 - 20:45 zusätzliche Kosten: Max. Teilnehmeranzahl: 8 Zielgruppe: Erwachsene allgemein Anmeldeschluss: 01.10.2018

Fußreflexzonenmassage

Informationen zum Kurs:

Kursnummer:	182-3103
Titel:	Fußreflexzonenmassage
Info:	Eine Druckpunktmassage am Fuß fördert die Selbstheilungskräfte, steigert das Wohlbefinden, regt den Energiefluss des Körpers an und baut Spannungen ab. Über entsprechende Reflexzonen bewirkt die Massage eine vermehrte Durchblutung in eventuell gestörten Körperregionen. Leicht erlernbare Griffe und Techniken sowie eine Übersicht über die Energiezonen am Fuß werden vorgestellt und geübt. Bitte bringen Sie eine Decke, ein Handtuch, bequeme Kleidung und warme Socken sowie Creme oder Öl mit. Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen Consuelo Peral Ruiz Homberg (Ohm), Familienzentrum, Saal Freitag, Samstag Fr. 19.10.2018 - Sa. 20.10.2018 Dauer: 2 Treffen Uhrzeit: 19:00 - 21:00 Max. Teilnehmeranzahl: 10 Zielgruppe: Erwachsene allgemein Anmeldeschluss: 15.10.2018



Vereine und Verbände



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen dem Feiertag „Tag der Deutschen Einheit“ am 3. Oktober ist für die **Ausgabe 40** eine Vorverlegung notwendig.

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Freitag, 28.09.2018, bis 8.00 Uhr** im Verlag vorliegen. Später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.

Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-5876

06401/21308

06634-1449 (für Angehörige)

Stadt- u. Schulbibliothek Homberg

Sehr geehrte Damen und Herren, die gemeinsame Stadt- und Schulbibliothek bleibt in den Herbstferien

von Freitag, 28.09.2018 bis einschließlich Freitag, den 12.10.18

geschlossen.

Danach ist die Bibliothek wieder regelmäßig dienstags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr, mittwochs 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr und freitags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet.

Internationaler Schüleraustausch

· Lust Gastfamilie zu werden?

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland!

Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen.

Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

Chile

Familienaufenthalt: 06.12.18 - 09.02.19

Deutsche Schule Carl Anwandter, Valdivia

54 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

Familienaufenthalt: 14.12.18 - 14.02.19

Deutsche Schule Villarrica, Villarrica

5 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

Familienaufenthalt: 14.12.18 - 14.02.19

Deutsche Schule R.A. Philippi, La Unión

13 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

Peru

Familienaufenthalt: 06.01.19 - 21.02.19

Alexander von Humboldt Schule, Lima

40 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 14-16 Jahre

Argentinien

Familienaufenthalt: 18.01.19 - 09.02.19

Deutsche Schule Eduardo Holmberg, Quilmes

40 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

Brasilien

Familienaufenthalt: 14.01.19 - 08.02.19

Pastor Dohms Schule, Porto Alegre

13 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Umlandstr. 19, 70182 Stuttgart

Tel. 0711 - 23729-13, Fax 0711 - 23729-31,

schueler@schwaben-international.de

www.schwaben-international.de

GZV Schadenbach-GZV Homberg

Rassegeflügelstammtisch beider Vereine

Einladung zum Stammtisch am 03. Oktober 2018 im DGH Schadenbach

Tagesordnung Geflügelschau Am 20. u. 21. Okt.2018

Beginn 9.30 Uhr

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag

Kinder:

15.15 bis 16.45 Uhr

Jugendliche:

15.15 bis 16.45 Uhr

Ansprechpartner:

Luis Rieger, Tel.: 0157/54233543

Weitere Informationen unter

www.wuestenfuechse.de

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Treffen

Das nächste Treffen findet statt am:

02.10.2018

19:00 Uhr

Ort: Familienzentrum Homberg (Ohm)

Ansprechpartnerinnen:

Renate Grimm

06634/1740

Petra Wiegand

06633/7186

Homberger Tennis Club e.V.

- Das Tennisheim hat während der Saison (April bis ca. Oktober) jeden Dienstag ab 17.30 Uhr geöffnet und bietet Interessierten die Möglichkeit, Trainer und Verein kennenzulernen.
- Trainings- und Spielmöglichkeiten für Kinder bis Senioren durch den lizenzierten Tennislehrer Lothar Swoboda.
- Mit Trainingskleidung und passenden Sportschuhen (möglichst flaches Profil, Schläger werden vom Verein geliehen) ist nach Absprache jederzeit ein Schnuppertraining möglich.
- Der HTC stellt aktuell 3 aktive Mannschaften für den Spielbetrieb in unterschiedlichen Klassen.
- Kontakt und weitere Infos unter 06633-7446 (1. Vorsitzender Lothar Swoboda), info@hombberger-tennis-club.de oder www.hombberger-tennis-club.de

Imkerverein Homberg und Umgebung

Treffen

Der nächste Imkertreff findet am Montag, dem 01.10.2018 um 19:30 Uhr, im Tischtennisheim in Büßfeld statt.

Bitte geben Sie die aktuelle Völkerzahl bis zum 30.10.18 bekannt. Wer keine Änderung meldet, bekommt seine bekannte Völkerzahl weitergeführt.

Alle an der Imkerei Interessierten sind herzlich willkommen.



Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten des Schlosscafés

Sonntags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“

Info: Tel.: 06633/5983.

TV Homberg

Training und Abnahmen für das Sportabzeichen

Immer am Dienstag, um 18 Uhr ist Training und Abnahme für das Sportabzeichen.

Treffpunkt ist der Sportplatz An der Altenstadt.

Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen, eine Mitgliedschaft im TV 1862 Homberg ist nicht erforderlich.

Rückfragen und weitere Informationen: Birgit Justus, tel. 06633/1239 oder Dr. Wolfgang Seim, tel. 06633/1686.

Nordic Walking Laufftreff

Mittwochs um 18 Uhr ab dem Parkplatz an der Buchholzbrücke

Abt. Badminton

Hallo, Freunde des Badmintonsportes, wer hat Lust auf die schnellste Ballsportart der Welt? Der ist bei der Badminton- Abteilung in der Homberger Großsporthalle genau richtig und kann etwas für Konzentration und körperliche Fitness tun- und das in jedem Alter: von 7 bis 70 Jahre ist jeder gut aufgehoben!

Unsere Trainingszeiten sind:

Montag und Mittwoch

Jugendliche	18:45 - 20:15 Uhr
Erwachsene	20:15 - 21:45 Uhr

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Jagdgenossenschaft Büßfeld

Einladung zum Grillabend

Hiermit lädt die Jagdgenossenschaft Büßfeld alle Jagdgenossen mit ihren Partnern zum jährlich stattfindenden Grillabend **am Freitag, den 28.09.2018 um 20.00 Uhr** in das Feuerwehrgerätehaus ein.

Vorstand der Jagdgenossenschaft und Jagdpächter

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Büßfeld III gewinnt auch das Nachbarschaftsderby gegen die TTG Schadenbach II

Die Gunst der Stunde nutzte am Wochenende die dritte Mannschaft, die sich mit Ersatz gegen stark ersatzgewächte Gastgeber zwei weitere Pluspunkte sichern konnte.

Büßfeld II und IV gewannen ihre Spiele souverän, während die fünfte Mannschaft beim Auswärtsspiel in Schadenbach unter die Räder kam. Die zweite Niederlage im zweiten Spiel kassierte Büßfeld VI.

Kreisliga 1

TTG Büßfeld II - TV Heimertshausen II 9 : 1
Keine Chance hatten die Gäste aus Heimertshausen, die gegen stark aufspielende Büßfelder keine Chance hatten. Lediglich Markus Christ musste sich gegen Thomas Kraft geschlagen geben.

Für Büßfeld spielte:

Kräupl,K./Christ 1, Kraft/Becker 1, Höhn,H./Schultheiß, J. 1
Kräupl,K. 2, Christ, Kraft 1, Höhn, H. 1, Becker 1, Schultheiß, J. 1

TTG Schadenbach II - TTG Büßfeld III 2 : 9

Beide Mannschaften hatten Aufstellungssorgen, wobei die Büßfelder wohl mit den stärkeren Ersatzleuten antreten konnte. So war es am Ende doch eine klare Angelegenheit für Büßfeld III, die sich über zwei weiteren Pluspunkte freuen konnten.

Für Büßfeld spielte:

Reichel/Schultheiß, J. 1, Moser, M./ Becker 1, Jilg/Beyer, N. 1
Moser, M. 1, Jilg 1, Becker 1, Reichel 1, Beyer, N. 1, Schultheiß, J. 1

2. Kreisklasse 1

TTG Schadenbach IV - TTG Büßfeld IV 1 : 9

Obwohl man ohne Schlosser, Räther und Seipp, A. antreten musste hatte man mit den Gastgebern keine Probleme. Ohne große Gegenwehr konnte man die zwei Punkte mit nach Hause nehmen.

Für Büßfeld spielte:

Beyer, N./Schultheiß, J. 1, Seipp, R./Delibas, H. 1, Ivo/Schmidt, J. 1
Beyer, N. 2, Seipp, R. 1, Schultheiß, J., Delibas, H. 1, Ivo 1, Schmidt, J. 1

TTG Büßfeld V - TTG Schadenbach III 1 : 9

Gegen die Gäste aus Schadenbach wurde man nach dem Sieg gegen Büßfeld IV schnell wieder auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Keine Chance hatte man gegen die mit drei Mann Ersatz angetretenen Gäste. Das Doppel Markus Kehll /Theresa Emrich sorgten für den Ehrenpunkt.

Für Büßfeld spielte:

Keller, M./Emrich, Th. 1, Herrmann / Peter, Hacke, L. Emrich, S.
Keller, M., Emrich, Th, Herrmann, Hacke, L., Emrich, S, Peter

3. Kreisklasse 1

TTG Büßfeld VI - FC Mücke 2 : 8

Auch im zweiten Spiel der Saison hatte man gegen starke Gäste das Nachsehen. Lediglich Jens Schmidt konnte in den Eineln punkten.

Für Büßfeld spielte:

Schmidt, S./ Schultheiß, F., Kehl / Schmidt, J. 1
Kehl, Schmidt, S., Schmidt, J. 1, Schultheiß, F.

Ergebnisdienst

Jugend - Kreislige

Spvgg Heblös - TTG Büßfeld 10:0

A-Schüler - Kreisklasse

TTG Büßfeld - SV Nieder-Ofleiden 4 : 6

Gemischter Chor „Eintracht“ Deckenbach

Der Gesangverein „Eintracht“ Deckenbach führt die Tradition des Dorfkaffee am Erntedanksonntag in Deckenbach fort.

Am Sonntagnachmittag, dem 30.09.2018, öffnen wir ab 14.30 die Türen des DGH und laden die Bevölkerung recht herzlich zu Kaffee und Kuchen und einem gemütlichen Nachmittag ein.

Jagdgenossenschaft Deckenbach - Höingen

Grenzgang 2018

Die Jagdgenossenschaft Deckenbach - Höingen lädt am **Sonntag, den 07.10.2018** zu einer **Wanderung** ein. Treffpunkt um 10 Uhr an der Kirche in Deckenbach. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freut sich der Jagdvorstand

Obst- und Gartenbauverein Deckenbach

Apfelsaftpressen

Zum alljährlichen Apfelsaftpressen, freut sich der Obst- und Gartenbauverein Deckenbach, auf regen Zuspruch von Jung und Alt.

Am Freitag den 28.09.2018 treffen wir uns bei Werner Margolf um 16 Uhr zum Äpfel sammeln und am Samstag den 29.09.2018 um 9 Uhr zum Sammeln und anschließendem Pressen.

Wir freuen uns über viele helfenden Hände und ein fröhliches gemeinsames Schaffen mit Speis und Trank.

Der Vorstand des Obst- und Gartenbauvereins Deckenbach

Posaunenchor Nieder-Ofleiden

Spaß am gemeinsamen Musizieren?

Ein Blechblasinstrument lernen?

Geselligkeit genießen?

Der Posaunenchor Nieder-Ofleiden freut sich über Jung und Alt.

Interessierte können unverbindlich zur Übungsstunde (Mittwochs ab 20:15 Uhr) oder zur Jungbläserausbildung (Mittwochs ab 18:00 Uhr) jeweils im alten DGH kommen.

Wir freuen uns auf euch!

Informationen über Markus Lanz 06429-825646 oder Dirk Weber 06637-9185571

*Herzliche Grüße vom
Posaunenchor Nieder-Ofleiden*



FREIWILLIGE FEUERWEHR OBER - OFLEIDEN



Oktoberfest

Am Samstag den 06. Oktober 2018 veranstaltet die Feuerwehr Ober-Ofleiden ihr traditionelles Oktoberfest, Dazu möchten wir alle Bürgerinnen und Bürger herzlich einladen, Beginn 19.00 Uhr am Feuerwehrhaus.

Auch in diesen Jahr gibt es ab 19:00 Uhr wieder Schweinshaxen frisch aus den Backhaus.

Um besser planen zu können, bitten wir bis spätestens den 02.10. um Vorbestellung bei Tobias Nau Tel. 06633/7875 oder Hans Knauf Tel. 06633/ 7642



**HAXEN
OFENFRISCH**

Landfrauenverein Schadenbach

Eröffnung Dorfcafé

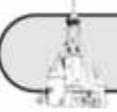
Aufgepasst, ab dem

03. Oktober 2018,

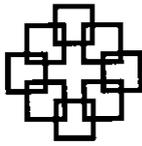
öffnen wir wieder unser Dorfcafé. Jeden ersten Mittwoch im Monat besteht von 14.00 bis 16.30 Uhr die Gelegenheit, sich bei Kaffee und Kuchen einen vergnüglichen Nachmittag zu machen. Eine

Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer Lust hat, kann einfach vorbeikommen. Für das leibliche Wohl sorgen wie immer die Landfrauen.





Kirchliche Nachrichten



Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Freitag, 28.9.

20.00 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg:
Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige
und -gefährdete im Gemeindehaus

18. Sonntag nach Trinitatis, 30. Sept.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Stadtkirche

Montag, 1.10.

16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain

Erntedankkaffee - um Kuchenspenden wird gebeten

Am 7. Oktober feiern wir um 14 Uhr den Gottesdienst zum Erntedankfest. Im Anschluss daran laden wir zum Kaffeetrinken ins Gemeindehaus ein. Wer backt uns dazu einen Kuchen? Bitte im Pfarrhaus melden (Tel. 314). Die Kollekte des Gottesdienstes und die Spenden beim Erntedank-Kaffee sind für die Aktion „Brot für die Welt“ bestimmt.

Kinderbibeltage in den Herbstferien

In den Herbstferien (10. bis 12. Oktober) laden wir alle Kinder im Grundschulalter zur Kinderbibeltage ins Homberger Gemeindehaus ein. Jeweils von 9 Uhr bis 13 Uhr werden die Kinder die spannenden Geschichten aus der Bibel von Josef und seinen Brüdern hören und dazu basteln, spielen, ein Quiz machen, ein Fest feiern und ganz viel Spaß haben. - Bist du ein Grundschulkind und hast keine Einladung mit der Post bekommen? Dann melde dich bei uns (Tel. 314) und mach mit bei den Kinderbibeltagen.

Neuer Vorkonfirmandenkurs zur Vorbereitung auf die Konfirmation 2020

Zur **Anmeldung** und zur **Information** über die Vorkonfirmanden- und Konfirmandenzeit laden wir zu einem Elternabend ein. Er findet statt am: **Montag, den 15. Oktober 2018, um 20 Uhr im Ev. Gemeindehaus (An der Stadtkirche).**

Angesprochen sind in der Regel die Kinder, die jetzt in der 7. Klasse sind. Die Unterrichtszeit beginnt mit einem Einführungs- und Kennenlern-Weekend. Unter Vorbehalt wird es - je nach Zahl der Anmeldungen - zwei Konfirmandengruppen geben. Dies besprechen wir auf dem Elternabend. Unter dem Vorbehalt, dass zwei Gruppen zustande kommen: das Einführungsweekend für die Gruppe 1 findet statt **am Freitag, den 23. November von 16 - 19 Uhr und am Samstag, den 24. November von 9 Uhr - 12 Uhr** im Gemeindehaus (An der Stadtkirche). Für die Gruppe 2 findet das Einführungsweekend statt **am Freitag, den 30. November von 16 - 19 Uhr und am Samstag, den 1. Dezember von 9 Uhr - 12 Uhr** ebenfalls im Gemeindehaus.

In Homberg findet der Vorkonfirmanden- und Konfirmandenunterricht in Zusammenarbeit mit der Pfarrei Deckenbach als Blockunterricht **einmal** im Monat **samstags von 9 Uhr - 13 Uhr** statt.

Die neuen Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden der Pfarrei Homberg werden am **9. Dezember (2. Advent, 10 Uhr)** der Gemeinde im Gottesdienst vorgestellt. Die Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden der Pfarrei Deckenbach am **09. Dezember (2. Advent, 19 Uhr)** Dazu laden wir schon jetzt die Eltern, Großeltern und Paten herzlich ein.

Bei Kindern, die nicht in Homberg getauft worden sind, ist die **Taufbescheinigung** (in der Regel im Familienstammbuch) zur Anmeldung mitzubringen. Auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind, können am Unterricht teilnehmen. Für sie ist der Konfirmandenunterricht der vorbereitende Taufunterricht.

Sollten Sie an dem Abend verhindert sein, setzen Sie sich mit uns in Verbindung, damit wir einen anderen Termin vereinbaren können.

Einladungen an die Familien wurden bereits verschickt. Wenn Sie diese Einladung nicht bekommen haben, aber der Meinung sind, dass Ihr Kind auch dazu gehört, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag und Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und

Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314

eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de

Homepage: www.kirche-homberg.de

www.facebook.com/Evangelische-Kirchengemeinde-Homberg-Ohm

Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten:

Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge

Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge

0 800 - 111 0 111

0 800 - 111 0 222

Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Mit den besten Grüßen!

wittich.de/familienanzeigen



Evang. Pfarramt Deckenbach

Donnerstag, 27.9

20.30 Uhr Posaunenchor im Gemeinderaum in Deckenbach

Erntedankfest

30. September

14.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls in Deckenbach, mit dem Gesangverein; im Anschluss: Erntedank-Kaffee im DGH mit dem Gesangverein

nächste Gottesdienste:

Sonntag, 7. Oktober

09.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls in Schadenbach

10.45 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls in Büßfeld

Neuer Vorkonfirmandenkurs zur Vorbereitung auf die Konfirmation 2020

Zur **Anmeldung** und zur **Information** über die Vorkonfirmanden- und Konfirmandenzeit laden wir zu einem Elternabend ein. Er findet statt am: **Montag, den 15. Oktober 2018, um 20 Uhr im Ev. Gemeindehaus (An der Stadtkirche).**

Angesprochen sind in der Regel die Kinder, die jetzt in der 7. Klasse sind. Die Unterrichtszeit beginnt mit einem Einführungs- und Kennenlern-Weekend. Unter Vorbehalt wird es - je nach Zahl der Anmeldungen - zwei Konfirmandengruppen geben. Dies besprechen wir auf dem Elternabend. Unter dem Vorbehalt, dass zwei Gruppen zustande kommen: das Einführungsweekend für die Gruppe 1 findet statt **am Freitag, den 23. November von 16 - 19 Uhr und am Samstag, den 24. November von 9 Uhr - 12 Uhr** im Gemeindehaus (An der Stadtkirche). Für die Gruppe 2 findet das Einführungsweekend statt **am Freitag, den 30. November von 16 - 19 Uhr und am Samstag, den 1. Dezember von 9 Uhr - 12 Uhr** ebenfalls im Gemeindehaus.

In Homberg findet der Vorkonfirmanden- und Konfirmandenunterricht in Zusammenarbeit mit der Pfarrei Deckenbach als Blockunterricht **einmal** im Monat **samstags von 9 Uhr - 13 Uhr** statt.

Die neuen Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden der Pfarrei Homberg werden am **9. Dezember (2. Advent, 10 Uhr)** der Gemeinde im Gottesdienst vorgestellt. Die Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden der Pfarrei Deckenbach am **09. Dezember (2. Advent, 19 Uhr)** Dazu laden wir schon jetzt die Eltern, Großeltern und Paten herzlich ein.

Bei Kindern, die nicht in der Pfarrei Deckenbach getauft worden sind, ist die **Taufbescheinigung** (in der Regel im Familienstammbuch) zur Anmeldung mitzubringen. Auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind, können am Unterricht teilnehmen. Für sie ist der Konfirmandenunterricht der vorbereitende Taufunterricht.

Sollten Sie an dem Abend verhindert sein, setzen Sie sich mit uns in Verbindung, damit wir einen anderen Termin vereinbaren können.

Einladungen an die Familien wurden bereits verschickt. Wenn Sie diese Einladung nicht bekommen haben, aber der Meinung sind, dass Ihr Kind auch dazu gehört, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Unsere Bürozeiten

Das Pfarrbüro ist in der Regel dienstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von

9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Während der Bürozeiten ist unsere Gemeinsekretärin Viola Euler für Sie da. (Tel.: 06633 7736)

Außerhalb der Bürozeiten ist Pfarrerin Schrag unter der Nummer des Homberger Pfarramtes 06633 / 314 erreichbar.

- Anzeige -

me. Thomas Euler



Schreinerei Bestattungen

Innenausbau
Küchen / Badmöbel
Fenster / Türen
Sonderanfertigungen

Überführungen, Erledigung
sämtlicher Formalitäten,
komplette Organisation,
Trauerdruck, Bestattungsvorsorge

Grüner Weg 4, 36325 Feldatal Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke

Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)
www.schreinerei-bestattungen-euler.de

Evang. Kirchengemeinden Maulbach/Appenrod/Dannenrod

Donnerstag, 27. September

19.30 Uhr Öffnungszeit der Bücherei über dem Kindergarten
(Ausleihe bis 21.30 Uhr)

Sonntag, 30. September - 18. So. n. Trin. -

9.30 Uhr Gottesdienst in Maulbach

10.45 Uhr Gottesdienst in Dannenrod

(Gottesdienste werden von Joachim Well gehalten.)

Präsentation des Familienbuches

Am vergangenen Sonntag feierten die Gemeinden Appenrod, Dannenrod und Maulbach einen gemeinsamen Abendgottesdienst. Heidi Seim an der Orgel und der Posaunenchor Maulbach gestalteten den musikalischen Rahmen mit feierlichen Klängen.

Im Rahmen des Gottesdienstes wurde auch das Familienbuch der Pfarrei präsentiert. Pfarrer Starck begrüßte hierzu seinen Vorgänger im Amt Pfarrer Ulrich Heyn und Dr. Wolfgang Seim. Anschaulich und mit kleinen Anekdoten gespickt berichteten die Beiden von der jahrzehntelangen akribischen Arbeit an den unterschiedlichsten Quellen. Pfarrer Ulrich Heyn würdigte dabei auch sehr die Arbeit von Herrn Ott, die den Grundstein für das nun erschienene Familienbuch bildete.

Viele Appenröder, Dannenröder und Maulbacher fieberten schon lange auf das Erscheinen des Buches hin. Auch in der näheren Umgebung wurde es schon sehnsüchtig erwartet. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Auf über 600 Seiten sind nicht nur Familien dokumentiert, sondern auch die verwendeten Quellen beschrieben.

Im Anschluss an den Gottesdienst traf man sich im Evangelischen Gemeindehaus zu einem gemütlichen Beisammensein. Erste Exemplare des Buches wurden verkauft und viele warfen auch gleich einen ersten Blick ins Buch.

Das Familienbuch kann ab sofort für 30 € im Pfarramt in Maulbach gekauft werden.

Elternzeit Pfarrer Starck

Pfarrer Alexander Starck ist in der Zeit vom 01.10.2018 bis 28.02.2019 in Elternzeit. Bitte wenden Sie sich in **dringenden Fällen** in der Zeit vom **01.10. bis 14.10.** an Pfr. Werner Schrag (Tel.: 314).

Pfarramt Maulbach

Pfarrer Alexander Starck

Tel.: 06633 / 453

Mobil: 0177 / 4597115

E-Mail: ev.pfarramt.maulbach@ekhn-net.de

Öffnungszeit des Pfarrbüros: Montags, 8.30 Uhr - 10.30 Uhr

Ev. Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Sonntag, 30. September

Erntedankfest

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung
des Männerchores in Ober-Ofleiden

Das Pfarrbüro ist am Donnerstag Vormittag besetzt, Tel. 06633/258. Herrn Pfarrer Janka erreichen Sie in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten unter der Tel.Nr. 06633/9113134



Kath. Pfarrei Johannes Paul II. Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 26.09. Hl. Januarius

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 30.09. 26. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 30.09. 26. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 29.09. Hl. Michael, Hl. Gabriel u Hl. Rafael, Erzengel Fest

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Unser Pfarrbüro im Burging 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33) 347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse pfarre.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de. Die Pfarrsekretärinnen sind, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen erreichbar: Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch. Ursula Stiller am Freitag. In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 776510, Kaplan Frank Blumers unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,

Kaplan Alexander Rothermel unter der Tel. Nr. (0 66 31) 776510,

Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,

Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456.

Gemeindereferentin Sonja Hiebing ist unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 911924 zu erreichen und die Dekanatsreferentin Hedwig Kluth unter (06631) 7765116.

Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen (0160) 95070432.

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:

www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Donnerstag, 27.09.

16.45 Uhr Musikschule Fröhlich in Ehringshausen

Freitag, 28.09.

14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen

Samstag, 29.09.

15.00 Uhr Kindergottesdienstmittag für das Kirchspiel
in der Michaeliskirche Ehringshausen

Sonntag, 30.09. - 18. Sonntag nach Trinitatis -

10.00 Uhr Erntedankgottesdienst in Ermenrod, Pfr. Harsch

11.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Feier des HL. Abendmahls
in Zeilbach, Pfr. Harsch

Sonntag, 07.10. - 19. Sonntag nach Trinitatis -

10.00 Uhr Erntedankgottesdienst in Ehringshausen, Pfr. Harsch

11.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Feier des HL. Abendmahls
in Rülfenrod, Pfr. Harsch

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360

mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Ev. Katharinengemeinde Gemünden

Montag, 01.10.18

Burg- 19.00 Uhr Frauenchor „BuNiEIoT“
Gemünden

ab 20.00 Uhr gemischter Chor in der Wanngasse 9
in Burg-Gemünden

Kinderbibeltage im ev. Gemeindehaus in Nieder-Gemünden vom 1.10.18 bis 3.10.18

in der Zeit von jeweils 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr unter dem Motto „Josef und seine Brüder“, mit Singen, Spielen, Geschichten aus der Bibel hören und Kreativworkshops. Die Teilnahme ist kostenfrei, für Obst und Getränke ist gesorgt.

Urlaub Pfarrerin Ursula Kadelka und Pfarrer Thomas Schill

Das Pfarrerehepaar Kadelka/Schill hat von 30.09.18 bis 05.10.18 und vom 8. 10.18 bis 13.10.18 Urlaub. Wenden Sie sich bitte in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten an Herrn Pfarrer Thomas Harsch, Hauptstr. 29 in 35329 Gemünden-Ehringshausen, Tel. Nr.: (0 66 34) 3 60.

Kath. Pfarrgemeinde „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Ökumenisches Taizé-Gebet

in der kath. Kirche „Erscheinung des Herrn“

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Stille, schweigen, singen, das ökumenische Taizé-Gebet zu dem am Sonntagabend die ev. Katharinengemeinde Gemünden und die kath. Kirchengemeinde in die kath. Kirche „Erscheinung des Herrn“ in Nieder-Gemünden eingeladen hatte, zog wieder viele junge und ältere Menschen an. Wie immer versetzten Tücher in warmem Orange, dekoriert mit zahlreichen Kerzen, das Gotteshaus in ein angenehmes Licht und verbreiteten eine wohlige Atmosphäre, die zur inneren Stille einlud. Denn Kerzenlicht, ruhige Lieder, Zeit für Stille - all das macht Taizé-Gebete und Taizé-Gottesdienste aus.

„Die Lieder begleiten uns. Viele kennen diese Lieder bereits und fühlen sich hoffentlich schon ein bisschen heimlich“, so Pfarrerin Ursula Kadelka, nachdem von der Gesangsgruppe Adonai der erste Liedruf erklungen war. Pfarrerin Kadelka und Diakon Hans-Peter Schucker erinnerten daran, dass all die Lieder, die Gebete und Texte dieses Gottesdienstes ihren Ursprung in Taizé, in Frankreich haben. Dort hatte Frère Roger eine Gemeinschaft gegründet, wo Menschen wirklich für sich ihren Glauben leben, ihm nachgehen und ihre Gedanken zu Gott schicken können. „Diese Gedanken und Lieder haben auch zu uns gefunden und wir möchten heute Abend mit Ihnen singen und beten, ähnlich, wie unsere Geschwister in Taizé. Die vielen Kerzen strahlen nicht nur die Wärme und Licht aus, sondern erinnern uns auch wie in jedem Gottesdienst immer daran, dass Gottes Geist mitten unter uns ist“, sagte Pfarrerin Kadelka und lud ein, sich tragen zu lassen von den Melodien, den Gebeten und stillen Momenten.

Kurze, stets wiederholte Gesänge der Gruppe Adonai (Leitung Daniela Jensen), begleitet von Ruth Reitz auf der Gitarre, in die die Gottesdienstbesucher einstimmten, schafften eine Atmosphäre, in der man gesammelt beten konnte.

Der in den Texten immer wiederkehrende, aus wenigen Wörtern bestehende und schnell erfasste Grundgedanke, prägte sich allmählich tief ein und die Gesänge, angefangen von „Meine Hoffnung und meine Freude“, „Ubi Caritas“ („Wo die Liebe und die Güte wohnt“), „Surrexit Christus“ („Christus ist auferstanden“), oder „Laudate omnes gentes“ („Lobsingt ihr Völker alle“) und weitere Liedrufe, animierten zu persönlichen Gebeten. Auch Momente der völligen Stille, gehörten zu dem Gottesdienst und gewährten Raum, in sich hinein zu hören, zu meditieren und sich fallen zu lassen.

Zu Beginn des zweiten Weltkrieges war Frère Roger das erste Mal nach Taizé gekommen und hatte später in seinem Haus vor allem jüdische Flüchtlinge aufgenommen. Nach dem Krieg schlossen sich ihm einige Studenten an. Sie wurden die ersten Brüder von Taizé, die „Communauté de Taizé“ (Gemeinschaft von Taizé), eine ökumenische Bruderschaft, die nicht von Spenden, sondern von ihrer Hände Arbeit lebt und sich für die Annäherung der unterschiedlichen christlichen Kirchen engagiert.

„Niemals, nie und nimmer, quält Gott das Gewissen des Menschen. Er versenkt unsere Vergangenheit in Christi Herz und nimmt sich unserer Zukunft an. Müsse man Gott aus Furcht vor Strafe lieben, es hieße, ihn nicht mehr lieben“, habe Frère Roger einmal in der Bewegung der Nachkriegszeit geschrieben, erläuterte Diakon Schucker.

Ergänzend zu den bekannten Taizé-Gesängen erklang in beeindruckender Weise von „Adonai“ auch Leonard Cohens berühmtes „Hallelujah“. Im Anschluss an das Taizé-Gebet nahmen die Gottesdienstbesucher gerne das Angebot an, bei einem kleinen Imbiss mit Wein und Weißbrot, noch eine Weile auf dem Kirchengelände zu verweilen.



Die Sängerinnen und Sänger von „Adonai“, sowie Pfarrerin Ursula Kadelka und Diakon Hans-Peter Schucker.



Auszug der Gottesdienstbesucher mit Kerzenlicht.



Im Anschluss an das Taizé-Gebet nahmen die Gottesdienstbesucher gerne das Angebot an, bei einem kleinen Imbiss noch eine Weile auf dem Kirchengelände zu verweilen.

Suche trockene Garage in Mardorf

zum Unterstellen eines Oldtimers, sollte gut zugänglich sein.
Telefon (0171) 7716805

Diplom-Finanzwirt

HANS-JOACHIM GUTBROD
Steuerberater

Marktstraße 28
35315 Homberg (Ohm)
Tel.: 06633-642640
Fax: 06633-5630
steuerbuero.gutbrod@t-online.de



Aktuelles »ALL INKLUSIVE« Angebot



FEST-WERBUNG

1.000 DIN A6 Flyer
& 50 DIN A2 Plakate

199,- €*

inkl. Gestaltung, Druck, Versandkosten

* zzgl. der gesetzlich geltenden MwSt.

MELDEN SIE SICH

Telefon: 0 66 43 / 96 27 - 384
E-Mail: pr@wittich-herbstein.de

Korkbeläge • Tapeten • Farben

Ein Markt
mit

Fachberatung • Bedienung • Qualität

Aktionswochen

GORI

(Lasuren & Wetterschutzfarben)

10 % Rabatt

Bei Kauf ab 2,5 l-Gebinde gibt es einen Flächenstreicher gratis dazu.

KÖMPF 35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
GmbH & Co. KG
EXCLUSIV  Telefon: (0 66 33) 4 57
mehr als nur ein Markt! Fax: (0 66 33) 76 49 **P**

Teppiche • Brücken

Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-

Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer



Stadt Amöneburg

Zeltkirmes in Mardorf

28.09. - 01.10.
2018

Freitag, 28.09.2018

Megapark Mardorf
mit **Firebird XXL**
Burschen- und
Mädchenschaftstreffen

Samstag, 29.09.2018

Hessischer Abend
mit der Kinzenbacher
Blasmusik

Sonntag, 30.09.2018

Festhochamt
14:00 Uhr
Festumzug
enn denooch
wäj immer!
Ausklang merrem
DJ Aleks

Montag, 01.10.2018

09:00 Uhr Requiem
ab ca. 10:30 Uhr
Frühschoppen
bei
Frühstücksbuffet
mit den Coronas

Aus dem Rathaus wird berichtet

Pflegestützpunkt des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Der Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen sowie des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet

- Trägerunabhängige und **kostenlose Beratung** zu Pflege- und Hilfeangeboten sowie deren Finanzierung
- Unterstützung bei der Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen.

Offene Sprechstunden im Beratungszentrum (BIP),
Am Grün 16, 35037 Marburg:

Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

Pflegeberatung

Herr Dieter Kurth

Sozialberatung

Frau Astrid Fichte und Frau Andrea Gockel

Telefon: 06421 405-7401 oder 405-7402 Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Gesundheits- und Pflegestützpunkt West (Biedenkopf)

Offene Sprechstunden im Landratsamt,

Kiesackerstr. 12, 35216 Biedenkopf

Dienstag und Mittwoch jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

Telefon: 06461 79-3118, **E-Mail:** GSP-West@marburg-biedenkopf.de

Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost (Stadtallendorf)

Offene Sprechstunden im Rathaus/KreisJobCenter,

Bahnhofstr. 2, 35260 Stadtallendorf

Dienstag 13:00 Uhr- 15:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

Telefon: 06428 447-2161, **E-Mail:** GSP-Ost@marburg-biedenkopf.de



Defibrillatoren in Amöneburg

In der Stiftschule St. Johann befindet sich ein Defibrillator. Während der Schulstunden ist das Gerät im Notfall für alle Bürger zugänglich. Der Standort befindet sich im Erdgeschoss (Treppenhaus) des Verwaltungsgebäudes (Thomas-Haus), das ist das erste Gebäude links, wenn man vom Marktplatz auf das Schulgelände kommt. Ein weiterer Defibrillator befindet sich in Roßdorf, Lindenstraße. Er hängt in der VR-Bank und ist Tag und Nacht öffentlich zugänglich.

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (**rufbereit rund um die Uhr**). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden monatlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Rüdigheim (Treffpunkt)	
am ersten Montag im Monat von Mardorf (Bürgerhaus Mardorf)	15.30 bis 16.00 Uhr
am ersten Dienstag im Monat von Roßdorf (Mehrzweckhalle)	15.30 bis 16.00 Uhr
am ersten Mittwoch im Monat von Erfurtshausen (Bürgerhaus)	15.30 bis 16.00 Uhr
am ersten Donnerstag im Monat von	15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Sefa Elmaci, Mittelgasse 2	06422/857472
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Winfried Bieker	
	Gerhart-Hauptmann-Straße 4	06424/2509
Rüdigheim	Bernhard Becker,	
	Niederkleiner Straße 7,	06429/7515
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann

Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg	06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau	
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21, 35287 Amöneburg-Mardorf	06429/7677

Ortsgericht

Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling	
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg	06429/405 oder 0173/3439794

Sprechstunden nach Vereinbarung

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher

Willi Krähling,	
Gerhart-Hauptmann-Straße 7,	
35287 Amöneburg-Roßdorf	Tel. 06424/92060
Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen	

Bürgerstuben Amöneburg

Joachim Falk, Im Brück 3, Amöneburg	Tel. 0152/34265212
-------------------------------------	--------------------

Bürgerhaus Mardorf

Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf	06429/7399
--	------------

Mehrzweckhalle Roßdorf

Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a,	0152/54542201
---	---------------

Treffpunkt Rüdigheim

Achim Dörr, An der Hauptstraße 33,	06429 / 8291285
TreffpunktRuedigheim@t-online.de	

Bürgerhaus Erfurtshausen

Willi Mann, Hauptstr. 19	06429/829974
--------------------------	--------------

„Gemeenshaus Mardorf“

Marburger Str. 2	
Karin Schweißguth-Linne,	
Kellmarkstraße 17,	Tel. 06429/576
Email: gemeenshaus@gmx.de	

Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf

Gertrud Ivo,	06429/6162
Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf	

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr).

Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleingengensammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage

Stausebach	Tel. 06422/7442
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg

Parkplatz „Gollgarten“, K 30

Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)

Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Altkleider Fa. Eurocycle)

Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf

Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

Hinter dem Bürgerhaus

Am Grillplatz

Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle

Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle)

Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim

Am Schützenhaus, In den Raingärten,

(Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen

Festplatz

Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 -bis 13.00 Uhr

und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag von 10.15 bis 11.15 Uhr

Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr

Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de

Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung

und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36**

(Herr Sander und Frau Hilgenbrink)

E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de

Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

MUSEUM AMÖNEBURG

Das Museum ist an jedem ersten und dritten Sonntag im Monat (bis November) von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

An den Wochentagen ist ein Besuch des Museums innerhalb der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg (Mo. - Mi. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr, sowie Do. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Fr. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) möglich. Bitte entsprechend bei der Stadtverwaltung (Rathaus, Zimmer 6) melden.

**Beruflich Neue Wege gehen
mit der professionellen und kostenlosen
Bildungsberatung „Plan To Go“
im Rathaus in Amöneburg**

Sie wollen sich beruflich neu orientieren, möchten sich weiterbilden oder suchen den Job der wirklich zu Ihnen passt? Dann nutzen Sie die für Sie kostenlose Bildungsberatung von „Plan To Go“ von Arbeit und Bildung e.V. Wir suchen gemeinsam mit Ihnen nach der für Sie und zu Ihren Zielen passenden Weiterbildung und weisen Sie auf die vielfältigen bestehenden Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten hin. Sprechstunden vereinbaren Sie an folgenden Terminen (Voranmeldung notwendig!):

27.09.2018 29.11.2018

25.10.2018 20.12.2018

Jeweils zwischen 15:00 und 18:00 Uhr.

Kontakt und Terminvereinbarung

Esra Mitter Tel.: 06421-9636-0
E-Mail: mitter@arbeit-und-bildung.de

Christian Alggad Tel.: 06421-9636-0
E-Mail: alggad@arbeit-und-bildung.de

Plan To Go ist ein Projekt in der Region Marburger Land und wird aus Mitteln der EU und des Landes Hessen gefördert (LEADER/EPLR 2014-2020). Weiterführende Informationen unter: Plan To Go.

Aktuell | Erfolgreich | Informativ
Ihr Mitteilungsblatt!



BBA

Bürgerbus Amöneburg

Der Bürgerbus Amöneburg verkehrt nur an Montagen. An Feiertagen findet kein Verkehr statt. Die Fahrten des Bürgerbusses Amöneburg können unentgeltlich genutzt werden.

Montag

Fahrtnummer	001	002	003	004
Amöneburg Steinweg (Kindergarten) □	9:00	10.15	11.30	12.35
- Marktplatz (Rathaus) □	9:04	10.19	11.34	12.39
- Steinweg (Edeka) □	9:08	10.23	11.38	12.43
Rüdigheim An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	9:12	10.27	11.42	12.47
Schweinsberg Marktplatz □	9:15	10.30	11.45	12.50
- Weidenhausen 4 (Arzt) □	9:17	10.32	11.47	12.52
Erfurtshausen Hauptstraße (Bürgerhaus) □	9:23	10.38	11.53	12.58
- Haarhäuser Straße (Bushaltestelle)	9:25	10.40	11.55	13.00
Mardorf Hömberger Straße (Aldi) □	9:30	10.45	12.00	13.05
- Ledergasse (Arzt, Zahnarzt) □	9:31	10.46	12.01	13.06
- Schwesternhaus □	9:32	10.47	12.02	13.07
Roßdorf Lindenstraße (Tegut) □	9:35	10.50	12.05	13.10
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	9:36	10.51	12.06	13.11
Rauschholzhausen Wittelsberger Straße (Arzt, Apotheke) □	9:40	10.55	12.10	
Kirchhain Ärztehaus □	9:50	11.05	12.20	
- Bahnhof □	9:53	11.08	12.23	
Amöneburg Parkplatz Edeka □	10.03	11.18	12.33	

□ = keine RMV-Haltestelle

Sprechstunden für ehrenamtliche BetreuerInnen (auch Angehörige) und Bürgerinnen und Bürger

Zu allen Fragen von rechtlicher Betreuung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung z.B.

- Was passiert, wenn ich mal nicht mehr selbst entscheiden kann?
- Was muss ich als Betreuer für meinen Angehörigen/Bekannten beachten?
- Ich würde gern jemanden betreuen. Wer unterstützt mich dabei?

Wir beraten und informieren Sie als vom Regierungspräsidium anerkannter und vom Landkreis Marburg-Biedenkopf geförderter Verein.

Bürgerhaus Mardorf, Kleiner Roßdorfer Weg 1
jeweils am 2. Mittwoch im Monat von 16:00-18:00 Uhr
Nächster Termin: 10. Oktober 2018

oder

Marburg, Frankfurter Straße 59:
Mo.-Fr. 9-13:00 Uhr, Di., Mi., Fr. 14-15:00 Uhr
und nach Vereinbarung Tel. 06421-6972222
forumbetreuung@web.de, www.forumbetreuung-marburg.de



Bürgerverein

Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V.

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

Marburger Str. 2 (Gemeenshaus), 35287 Amöneburg-Mardorf

Termine nach Vereinbarung
Tel. 06429/8291541



! ACHTUNG ANTRÄGE NICHT VERGESSEN !

Vereinsförderung nach der Vereinsförderungsrichtlinie der Stadt Amöneburg

Die Stadt Amöneburg fördert alle ortsansässigen Vereine, die ihren Sitz in der Stadt Amöneburg haben und im Register der zu fördernden Vereine eingetragen sind.

Um in den Genuss einer Förderung zu kommen, füllen Sie bitte einen entsprechenden Antrag aus, bestätigen die Richtigkeit durch zwei Unterschriften von Vorstandsmitgliedern und reichen diesen bis 01.10. in der Verwaltung ein.

Verspätet eingegangene Anträge können nicht berücksichtigt werden. Den entsprechenden Antrag auf Vereinsförderung finden Sie auf der Homepage der Stadt Amöneburg, www.amoeneburg.de, unter: Rathaus & Bürgerservice

Formulare
oder Sie fordern diesen in der Verwaltung an.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Magistrat der Stadt Amöneburg

Franziska Hetzer

Am Markt 1

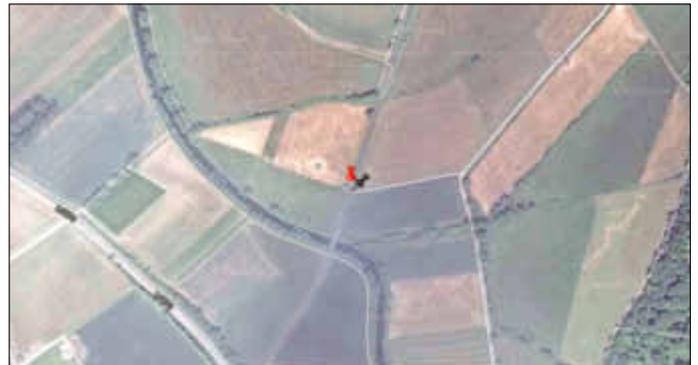
35287 Amöneburg

f.hetzer@amoeneburg.de

Tel: 06422 9295-31

Vollsperrung des Bahnüberganges in Amöneburg

Die im Februar 2018 begonnenen Arbeiten am Bahnübergang an der Brückermühle (K29) sollen in den Herbstferien in der Zeit vom 11.10.2018, 08.00 Uhr bis 13. Oktober 2018, 08.00 Uhr beendet werden. Dies bedeutet, dass der Bahnübergang in dieser Zeit nicht nur für Fahrzeuge, sondern auch für den Fußgängerverkehr voll gesperrt wird. Die Umleitung wird entsprechend beschildert. Ebenfalls voll gesperrt ist in dieser Zeit der Bahnübergang für den Wirtschaftsweg (s. vorstehenden Plan)



Müllabfuhrtermine

Papier

wird am Freitag, 28.09.2018, in Amöneburg und Rüdigheim, am Montag, 01.10.2018, in Erfurtshausen und Mardorf, sowie am Dienstag, 02.10.2018, in Roßdorf abgeholt.

Kompost

wird am Dienstag, 02.10.2018, in Roßdorf, am Donnerstag, 04.10.2018, in Amöneburg und Rüdigheim, sowie am Freitag, 05.10.2018, in Erfurtshausen und Mardorf, abgefahren.

Aktuelle Fundsachen

Neu:

Schlüsselmäppchen mit 2 Schlüsseln, Einkaufschip und Anhänger „Stadt Kirchhain“, (Fundort: Amöneburg, Karlstraße)
Kinderjacke, Größe 134 (Fundort: Spielplatz Wenigenburg, Amöneburg)

2018

Schlüssel am Ring mit rosafarbener Mini-Geldbörse (Fundort: Bushaltestelle Ritterstraße)
Damenarmbanduhr (Fundort: Stadtteil Roßdorf)
Schlüssel an buntem Band (Fundort: Stadtteil Mardorf)
Jugendfahrrad (Bürgerhaus Mardorf)
Autoschlüssel „Skoda“ mit Anhänger, Stadtteil Roßdorf
Schwarzes Mäppchen mit Bargeld und Einkaufschip (Fundort: Kreisstraße zur Straße „Am Hollerborn“)
Herrenuhr in Geschenkkarton (Ecke Römerweg/Karl-Diez-Straße, Amöneburg)

Desweiteren werden noch Fundgegenstände aus dem vergangenen Jahr aufbewahrt.

Diese können während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung eingesehen werden (Zimmer 6, Frau Damm).

 <h1 style="text-align: center;">Abfuhrkalender OKTOBER 2018</h1> 		
1	Montag	Papier in Erfurtshausen und Mardorf
2	Dienstag	Kompost und Papier in Roßdorf sowie Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !)
3	Mittwoch	Tag d. Dt. Einheit
4	Donnerstag	Kompost in Amöneburg und Rüdigerheim
5	Freitag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
6	Samstag	Sondermüll-Kleinmengensammlung in Marburg-Cappel , Landratsamt (Zulassungsstelle) in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
7	Sonntag	
8	Montag	
9	Dienstag	
10	Mittwoch	
11	Donnerstag	
12	Freitag	
13	Samstag	Sondermüll-Kleinmengensammlung in Stadtallendorf, Bauhof, Niederrheinische Straße 26b, in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr.
14	Sonntag	
15	Montag	Restmüll in Amöneburg und Rüdigerheim
16	Dienstag	Restmüll in Erfurtshausen und Mardorf sowie Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !)
17	Mittwoch	Restmüll und Kompost in Roßdorf sowie Gelber Sack in Amöneburg, Rüdigerheim und Roßdorf
18	Donnerstag	Kompost in Amöneburg und Rüdigerheim sowie Gelber Sack in Erfurtshausen und Mardorf
19	Freitag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
20	Samstag	
21	Sonntag	
22	Montag	
23	Dienstag	
24	Mittwoch	
25	Donnerstag	
26	Freitag	
27	Samstag	
28	Sonntag	
29	Montag	Papier in Amöneburg und Rüdigerheim
30	Dienstag	Papier in Erfurtshausen und Mardorf sowie Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !)
31	Mittwoch	Kompost und Papier in Roßdorf

Weitere Informationen:

Die **Kompostierungsanlage** in Stausebach ist von Mo. bis Fr. 8.00-15.30 Uhr und jeden letzten Samstag im Monat von 9.00-12.00 Uhr geöffnet. Dort können Sie kompostierbare Abfälle anliefern.

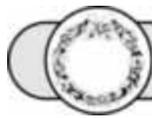
Telefon: 0 64 22 – 74 42.

**Sie möchten brauchbare Gegenstände loswerden, die für den Sperrmüll viel zu schade sind?
Einmal im Monat werden brauchbare Sperrgüter (BS) abgefahren. Unbedingt 2-3 Wochen vorher bei der Praxis GmbH anmelden: 0 64 21 – 8 73 33 0.
Kein Sperrmüll!**

Sperrmüll müssen Sie beantragen. Formulare erhalten Sie gegen eine Gebühr von 25,00 € im Rathaus und während der Sprechstunden der Stadtverwaltung in den Ortsteilen.

<http://www.amoeneburg.de>

Informationen zur Abfallentsorgung & Umweltberatung: (0 64 22) 92 95-0



Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

in Amöneburg

Herrn Manfred Jennemann, Am kleinen Born 3, am 29.09., 70 Jahre
 Frau Edith Möske, Gut Radenhausen 1, am 02.10., 75 Jahre

in Erfurtshausen

Herrn Erhard Müller, Über dem Mühlengrund 4, am 28.09., 75 Jahre

in Rüdigheim

Frau Daniela Heinz, Auf dem Knorren 11, am 29.09., 70 Jahre
 Wir wünschen allen Jubilaren viel Freude und Zufriedenheit, vor allem Gesundheit im neuen Lebensjahr.



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg
 am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)
 Baldingerstraße
 35043 Marburg
**Bundesweite Nummer
 des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD):**

116117

Integrationsfachdienst IFD

**Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg
 Berufsbegleitung**

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
 Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
 Telefonische Sprechzeiten:
 Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
 Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
 Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauschholzhausen **Tel. 06429/829105**
 Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

**Information und Beratung
 Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung,
 Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme**
 Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
 Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
 Mobil: 0172/3922297
 Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

Tel. 06422/6903
 0173/3043841

oder

AurA-Tagespflege

„Goldener Stern“,
 Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf,

Tel. 06424/964644
 Fax 06424/964643

DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
 Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
 Weitere Informationen:
 Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
 Krankentransporte Tel. 06421/19222

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
 Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
 Am Grün 16, 35037 Marburg
 Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
 Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

- Anzeige -

Praxis PD. Dr. med. Steinkamp/Dr. med. Wilhelm

MARDORF

Geschlossen

vom 08.10. bis 12.10.2018

Vertretung:

laut Anrufbeantworter



Kirchliche Nachrichten



Amöneburg - St. Johannes der Täufer

**Mardorf - St. Hubertus- Roßdorf - Mariä Geburt u. Johannes d. T.
 Rüdigheim - St. Antonius d. E. - Erfurtshausen - St. Michael**

Samstag, 29. September 2018 - Michael, Gabriel und Rafael, Erzengel (B)

Kollekte: für die Kirchengemeinde (Rüdigheim, Erfurtshausen)
 Rüdigheim: 17.30 Uhr Vorabendmesse
 3. Sterbeamt Pia Wachtel/ Anna Borntträger und die Verstorbenen der Familien Hill und Borntträger
 Erfurtshausen: 19.00 Uhr Vorabendmesse
 Josef Riehl

Sonntag, 30. September 2018 - 26. Sonntag im Jahreskreis (B)

Kollekte: zum Erhalt der Kirche (Amöneburg, Mardorf, Roßdorf)
 Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe zum Kirchweihfest - anschließend Sakramentsandacht in der Kirche mit sakramentalem Segen
 Kaspar und Maria Theresia Wickeroth und Ang./ Hermann Hof/
 Anna Maria und Georg Frenzel, Tochter Anna-Maria Spletstößer, lebende und +Ang./ Wilhelm und Elisabeth Gockel,
 Hugo und Anna Gockel und +Ang./ zu Ehren der Mutter Gottes zum Dank

Amöneburg: 10.15 Uhr Heilige Messe
Franz-Josef Malik/ Walter Bien
Roßdorf: 10.30 Uhr Heilige Messe
Reinhard Ried und Eltern
Amöneburg: 18.00 Uhr Feierliche Vesper mit sakramentalem Segen
Mardorf: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Montag, 01. Oktober 2018 - Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau (1897)

Mardorf: 09.00 Uhr Requiem für die Verstorbenen der Kirchengemeinde, anschließend Gräbersegnung auf dem Friedhof die Lebenden und Verstorbenen der Vereinsgemeinschaft
Rüdigheim: 14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte
Mardorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 02. Oktober 2018 - Heilige Schutzengel

Amöneburg: 18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18:45 Uhr)
19.00 Uhr Heilige Messe
Margarete Sprenger und +Ang.

Roßdorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt
Mittwoch, 03. Oktober 2018

Amöneburg: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet
Mardorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 04. Oktober 2018 - Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer (1226)

Kollekte: für die Priesterausbildung
in Diasporagebieten Mittel- und Osteuropas

Mardorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 05. Oktober 2018 - Herz-Jesu-Freitag (B)

Mardorf: 18.15 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Heilige Messe mit sakramentalem Segen
die Lebenden und +Mitglieder der Ehrenwache/ Franz Wilhelm
Preis/ Anneliese Kräling (Jtg.) und Ehemann Karl

Samstag, 06. Oktober 2018

Kollekte: für die Kirchengemeinde (Rüdigheim),
Heizung (Erfurtshausen)

Amöneburg: 18.00 Uhr Meditative Andacht „Im Licht des Vertrauens“
in der Rabanushauskapelle

Erfurtshausen: 19.00 Uhr Vorabendmesse zum Erntedank
die Lebenden und +Ang. der Familie Diehl und Kwoka/
Regine und Heinrich Wagner, +Kinder und Ang./ Karl
und Katharina Fritsch mit Tochter Ursula

Sonntag, 07. Oktober 2018 - Erntedanksonntag (B)

Kollekte: für die Heizung (Amöneburg, Mardorf, Roßdorf)

Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe zum Erntedank
Katharina Lemmer und Ang./ Josef Clemens Gockel
(Jtg.), lebende und +Ang./ Maria Theresia Redenz/
Anna-Gertrud Ritter und +Ang./ Katharina und Theodor
Schick, Sohn Peter und Schwiegertochter Elisabeth/ in
einem besonderen Anliegen

Amöneburg: 10.15 Uhr Heilige Messe zum Erntedank
Karl Weber und +Ang./ Verstorbene
der Familien Braun und Bellinger

Roßdorf: 10.30 Uhr Heilige Messe zum Erntedank
Regine Jansen, Aloisius Jansen und beide Ehefrauen
und +Ang./ Eheleute Anton und Rosine Luzius, Schwiegersohn
Reinhard und Mathilde Höpp/ Georg Filla und
die Verstorbenen der Familie Filla/ Hedwig Tischbierck,
Vater Karl, Bruder Karl Heinz und +Ang./ zur Danksagung/
die Lebenden und +Ang. der Familie Kräling und
Fischer/ Mathilde Stumpf und Ang.

10.30 Uhr Kinderwortgottesdienst in der Sternstube

Rüdigheim: 10.30 Uhr Heilige Messe zum Kirchweihfest
mit Dr. Martin Stanke, Marburg
Gerti Lang und +Ang./ Verstorbene der Familien Bieker,
Rhiel und Jennemann/ Therese Angela Wieber (Jtg.),
Alfred und Veronika Feußner und Sohn Helmut sowie
alle +Ang. der Familien Feußner, Wieber und Otte

Amöneburg: 18.00 Uhr Feierliche Vesper mit sakramentalem Segen
Mardorf: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Info Pfarrämter

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg

Am Johannes 1, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194

E-Mail: sankt-johannes-amoeneburg@pfarrei.bistum-fulda.de

Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,

Dorfgraben 6, 35287 Mardorf

Tel.: 06429/285 Fax: 06429/829604

E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Seelsorgeteam

Pfarrer Marcus Vogler, Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)

Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)

E-Mail: pfarrer.vogler@pastoral.bistum-fulda.de

Pater Lucjan Hozer, OFM, Biegenstr. 2, 35274 Kirchhain

Tel.: 06422/85529

E-Mail: p.lucjan.ofm@googlemail.com

Diakon Wilfried Jockel, Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain

Tel.: 06422/3540

E-Mail: wilfried-jockel@t-online.de

Diakon Gerhard Jungmann, Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/6338

E-Mail: gerhardjungmann@freenet.de

Diakon Dr. Paul Lang, An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg

Tel.: 06429/6143

E-Mail: lang.paul@t-online.de

Vertretung in seelsorgerischen Fällen:

Franziskanerpatres (Kirchhain) 06422/85529

Pfarrer Schött (Bauerbach) 06421/22356

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Wir laden ein zu den Gottesdiensten im September und Oktober

14.10.

11 Uhr Präd. Frenzl

**Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauschholzhausen
mit Mardorf und Roßdorf**

Sonntag, 30.09. Erntedank

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Wochenspruch

Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.

(Psalm 145,15)

Gemeindeveranstaltungen

Dienstag, 25.09.

19:15 Uhr Flötenkreis

**Evangelische Kirchengemeinde
Schweinsberg**

mit Nieder Klein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Sonntag, den 30.09.

10.00 Uhr Gottesdienst Sbg.

10.00 Uhr Kindergottesdienst (Pfarrs.)

17.30 Uhr Gottesdienst Nieder Klein



Schulnachrichten

**Internationaler Schüleraustausch
Lust Gastfamilie zu werden?**



Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland! Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen.

Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

Chile

Familienaufenthalt: 06.12.18 - 09.02.19

Deutsche Schule Carl Anwandter, Valdivia

54 Schüler/innen mit guten Deutschkenntnissen

Alter 16-17 Jahre

Familienaufenthalt: 14.12.18 - 14.02.19

Deutsche Schule Villarrica, Villarrica

5 Schüler/innen mit guten Deutschkenntnissen

Alter 16-17 Jahre

Familienaufenthalt: 14.12.18 - 14.02.19

Deutsche Schule R.A. Philippi, La Unión

13 Schüler/innen mit guten Deutschkenntnissen

Alter 16-17 Jahre

Peru

Familienaufenthalt: 06.01.19 - 21.02.19

Alexander von Humboldt Schule, Lima

40 Schüler/innen mit guten Deutschkenntnissen

Alter 14-16 Jahre

Argentinien

Familienaufenthalt: 18.01.19 - 09.02.19

Deutsche Schule Eduardo Holmberg, Quilmes

40 Schüler/innen mit guten Deutschkenntnissen

Alter 16-17 Jahre

Brasilien**Familienaufenthalt: 14.01.19 - 08.02.19****Pastor Dohms Schule, Porto Alegre**

13 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen

Alter 16-17 Jahre

Interessiert? Weitere Informationen bei:
 Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart
 Tel. 0711 - 23729-13, Fax 0711 - 23729-31,
 schueler@schwaben-international.de
 www.schwaben-international.de

VHS-Nachrichten

Kreis-Seniorennachmittag der Volkshochschule

**Samstag, 20. Oktober 2018
14:00 Uhr in der Stadthalle Stadtallendorf**

Freuen Sie sich auf ein informatives, abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm mit der Hessischen Volkskunstgilde e. V. und dem Musikverein Bad Endbach e. V.



Hinterländer Blasmusik bietet der Musikverein Bad Endbach e. V. den Zuhörern. Ein bunter musikalischer Strauß verschiedener Stile und Epochen. Zum Repertoire gehören sowohl böhmische als auch konzertante Stücke. Ebenso werden Swing-, Film- und Musicalmelodien gespielt. Das Orchester stellt sich mit etwa dreißig Musikern unter Leitung des Dirigenten Michael Werner dem Publikum dar.

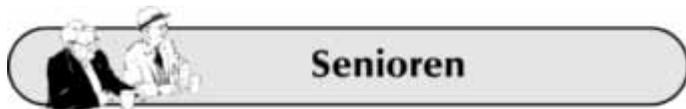
Die Hessische Volkskunstgilde wird die Vielfalt und Besonderheiten der Trachten im Landkreis Marburg-Biedenkopf vorstellen. Als Moderator dieser „Modenschau“ konnte ein fundierter Kenner der heimischen Tracht – „s' Anna“ alias Klaus-Peter Fett – gewonnen werden.



Für die Städte und Gemeinden Amöneburg, Cölbe, mit den Marburger Stadtteilen Bauerbach und Ginseldorf, Ebsdorfergrund, Kirchhain, Münchhausen, Neustadt, Rauschenberg, Stadtallendorf, Wetter und Wohratal, wird ein Bustransfer angeboten. Die Anmeldungen dafür nehmen freundlicherweise die Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen entgegen; die Abfahrtszeiten der Busse werden später in den Mitteilungsblättern Ihrer Gemeinde oder Stadt veröffentlicht.

Von allen Besuchern wird ein Kostenbeitrag von 5,- Euro erhoben.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie
 bis spätestens **28. September 2018** um ihre Anmeldung
 bei der Stadtverwaltung Amöneburg (Zimmer 1), Tel. Nr. 06422/9295-18 bzw. -28
 oder bei den Seniorenhelferinnen.



Senioren

„Wünsche und Anregungen
nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied
Brunhilde Gondrum, Beiratsmitglied

Tel. 06429/405
Tel. 06424/5985
Tel. 06424/2179
Tel. 06422/857485
Tel. 06424/2270

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

lädt ein zum

Offenen Seniorentreffpunkt

am Donnerstag, 4. Oktober 2018

um 15:00 Uhr

in den Bürgerstuben Amöneburg, Karlstraße



Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren,
die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Nachmittag
mit Handarbeiten, Gesellschaftsspielen, Reden
und mehr zu verbringen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt: Brigitte Krauskopf, Untergasse 4, Amöneburg, Tel.: 06422/857485

Bürgerverein Mardorf Menüplan Oktober 2018

Dienstag, 02.10.:

Kohlroulade mit Bratensauce und Salzkartoffeln

Donnerstag, 04.10.:

Gebratenes Seelachsfilet mit Blattspinat und Remouladensauce
sowie Kartoffeln

Dienstag, 09.10.:

Schweinebraten mit Rosenkohl und Schupfnudeln

Donnerstag, 11.10.:

Fleischwurst und Kartoffelsalat, Senf und Brot - Nachtisch -

Dienstag, 16.10.:

Putengeschnetzeltes mit Spätzle und Salat

Donnerstag, 18.10.:

Hühnerfrikassee mit Reis und Salat

Dienstag, 23.10.:

Frikadelle mit Rahmkohlrabi und Bratkartoffeln

Donnerstag, 25.10.:

Spießbraten mit Gemüse und Semmelknödel

Dienstag, 30.10.:

Gulasch mit Rotkohl und Klößen

Anmeldung unter

Tel.-Nr. 0162-9198845

(dienstags und donnerstags 11.30 - 14.00 Uhr)

Mittagstisch Sternstube Roßdorf



Menüplan für September 2018

Mittwoch, 26.09.2018

Schnitzel mit Pustasauce, dazu Thymiankartoffeln und Salat

Der Mittagstisch am Mittwoch beginnt um 11.30 Uhr.

Anmeldungen zum Mittagstisch sind montags bis 16.00 Uhr,

Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr desselben Tages bei der
Tagespflegeeinrichtung Aura, Tel.: 06424/964644 möglich.

Bürgerverein Mardorf Menüplan September 2018

Dienstag, 25.09.:

Fleischkäse mit Bayrisch Kraut und Stampfkartoffeln

Donnerstag, 27.09.:

Putenschnitzel mit Sc. Chorion, Brokkoli und Bandnudeln

Anmeldung unter

Tel.-Nr. 0162-9198845

(dienstags und donnerstags 11.30 - 14.00 Uhr)

WITTICH
MEDIENTECHNIK
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen dem Feiertag
„Tag der Deutschen Einheit“ am 3. Oktober ist für
die **Ausgabe 40** eine Vorverlegung notwendig.

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am

Freitag, 28.09.2018, bis 8.00 Uhr im Verlag vorliegen.

Später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr
berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Urlaub daheim - Treffpunkt Deutschland



Viele hilfreiche Tipps und Links finden Sie unter:
www.ebook.wittich.de



Für ein sauberes Zuhause
Die Teppich- und Polsterwäscherei
mit Festpreisgarantie (keine „ab“-Preise)
Abhol- und Lieferservice GRATIS!

Teppichwäscherei Feyh
Rabenau-Gießen | teppichwaeschei-feyh.de
Tel. 0 64 07 / 40 48 999 oder 01 70 / 3 14 24 41

seit 1999
ehrlich, fair,
transparent!

Mittagstisch Sternstube Roßdorf



Menüplan für Oktober 2018

Mittwoch, 10.10.2018
Schweinesteak mit Bohnengemüse, Kräuterbutter und Rösti

Mittwoch, 17.10.2018
Mehlkloße mit Speck und Zwiebeln - Apfelmus -

Mittwoch, 24.10.2018
Schweineschnitzel mit Kartoffel-Gemüseragout

Mittwoch, 31.10.2018
Kohlroulade mit Bratensauce und Salzkartoffeln
Der Mittagstisch am Mittwoch beginnt um 11.30 Uhr.
Anmeldungen zum Mittagstisch sind montags bis 16.00 Uhr,
Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr desselben Tages
bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644 möglich.



Mittagstisch Rüdigeim



Liebe Gäste des Mittagstischs im Treffpunkt,

Wir weisen darauf hin, dass es keinen monatlichen Speiseplan mehr gibt, sondern der Speiseplan wird von Woche zu Woche erstellt und im Aushangkasten am „Treffpunkt“ bekannt gemacht.

Aufgrund der positiven Resonanz fährt der Bürgerbus von der Kernstadt Amöneburg jeden Dienstag zum Mittagstisch in den Treffpunkt Rüdigeim.

Bitte bis zum Montag des Vortages, 12.00 Uhr, bei Frau Petra Becker (Ortsbeirat Rüdigeim, Tel. 06429/7515) anmelden.

Die Fahrten im Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

Der Bus startet um 11.30 Uhr vor dem Rathaus für die Bewohner der Altstadt. Am Steinweg hält er dann anschließend dort, wo es der Mittagstischgast wünscht.

Nach dem Essen bringt der Bürgerbus die Gäste selbstverständlich wieder nach Hause.

Bei Mitnahme der Speisen stellen wir einen Behälter für 0,50 € bereit.

Der Mittagstisch beginnt ab 12.00 Uhr.

Auch für die Teilnahme an der Gymnastik 60plus wird um Anmeldung bis Dienstag, 20.00 Uhr, gebeten, da Stühle gestellt werden und Material mitgebracht wird zum Sport.

Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

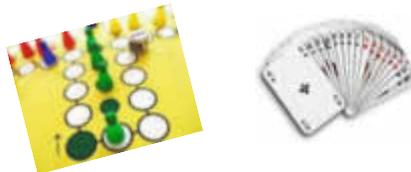
lädt ein zum

Spielenachmittag Roßdorf

am **Mittwoch, 26. September 2018**

von **14:30 Uhr bis 17:00 Uhr**

in den **Sternstuben Roßdorf**



Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen oder Skat zu verbringen.

Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.

Für Kaffee und Kuchen und sonstige Getränke ist natürlich gesorgt. Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Zugang ist barrierefrei!

Einladung

zum

Seniorentreffpunkt in Rüdigeim



am **Donnerstag, 27. September 2018**

ab **15:00 Uhr im Treffpunkt Rüdigeim**

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Nachmittag mit Gesellschaftsspielen, Handarbeiten, Reden und mehr zu verbringen.

Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.

Für Kaffee und Kuchen ist natürlich gesorgt. Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!



Seniorentreffpunkt Amöneburg

Einladung zum musikalischen Frühstück mit dem „Amrei Duo“

Eine Reise um die Welt - Ein kurzweiliger Vormittag mit
Liedern zum Mitsingen

Am Mittwoch, **10. Oktober 2018**, veranstaltet die Stadt Amöneburg in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Roßdorf das traditionelle Seniorenfrühstück.



Anneliese Pausch und ihre Tochter Annemarie Wunsch unterhalten das Publikum als „Amrei Duo“

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie bis **spätestens Donnerstag, 4. Oktober 2018**, um ihre Anmeldung bei den Seniorenhelferinnen oder bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Tel. Nr. 06422/9295-18 bzw. -28

Kostenbeitrag: 5,00 €

Abfahrtszeiten des Busses:

Amöneburg, Ritterstraße	9.10 Uhr
Amöneburg, Kesselgasse	9.15 Uhr
Amöneburg, Bahnhof	9.20 Uhr
Rüdigheim, Bushaltestelle	9.25 Uhr
Erfurtshausen, Bushaltestelle	9.35 Uhr
Mardorf, Kreuzplatz	9.45 Uhr



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Öffnungszeiten Museum und Café

Sonntag, 7. Oktober 2018

Sonderausstellung „Schwarz ist nicht gleich schwarz“
Trauern in Tracht

jeweils von
14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

CDU-Fraktion Amöneburg

Herbstwanderung der CDU-Amöneburg

Der CDU-Stadtverband lädt gemeinsam mit der CDU-Fraktion alle Mitglieder und Freunde zu einer kleinen Wanderung am 13. Oktober 2018 ein. Los geht es am **13. Oktober um 14.30 Uhr** am Bürgerhaus Mardorf. Stationen auf dem Weg sind der bald verfüllte Steinbruch in Amöneburg und das Amöneburger Museum. Hier wird jeweils Gelegenheit sein, sich über Planungen und Ideen zur künftigen Nutzung zu auszutauschen. Zum Abschluss lädt die CDU auf den Amanahof zu Zwiebelkuchen und Federweißen ein. Als Gast wird auch der CDU-Landtagskandidat Dirk Bamberger vor Ort sein.

Anmeldungen sind erbeten bis zum 10. Oktober unter 06421-22053 oder an info@cdu-marburg-biedenkopf.de.

Für Nichtläufer: Geplant ist, dass wir ca. 15.30 Uhr am Steinbruch/ Parkplatz Gollgarten ankommen. Um ca. 16.30/17.00 Uhr ist der Abschluss auf dem Amanahof (Untergasse 13, Amöneburg) geplant.

Sportverein Mardorf e. V.

Kirmes

Die Mitglieder des SV 1921 Mardorf e.V. treffen sich anlässlich der diesjährigen Kirmes zum Festzug am Sonntag, 30.09.2018 um 13.30 Uhr an der Raiffeisenbank Mardorf.

Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.

Europa Volkswandertag Rüdigheim

Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim richten am **13. und 14. Oktober 2018** im Verband der Europäischen Volkssport-Gemeinschaft Deutschland e.V. (EVG-D), ihre Volkswandertage aus. Hierzu sind alle Wanderfreunde, Vereine, Gruppen und Familien recht herzlich einladen.

Gestartet wird ab dem **Schützenhaus/Jugendheim Rüdigheim am Samstag, den 13. Oktober in der Zeit von 12.00 bis 16.00 Uhr, am Sonntag, den 14. Oktober in der Zeit von 7.00 bis 12.00 Uhr.**

Die markierten Strecken sind 6 und 14 km lang. Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim würden sich freuen, auch die Mitbürgerinnen und Mitbürger aus der Umgebung an diesem Wochenende in Rüdigheim begrüßen zu können. Mitwandern, denn Wandern macht Spaß!!!

Einladung

zum Eltern-Kind-Treff in Rüdigheim

Jeden Montag von 15.00 Uhr - 18.00 Uhr wird im Treffpunkt Rüdigheim ein Eltern-Kind-Treff angeboten.

In gemütlicher Atmosphäre können sich Eltern austauschen und Kinder miteinander spielen.

Bei Nachfragen: Petra Becker

Tel. 06429/7515.

Ernte-Dank-Feier und Frauenfrühstück

Ernte-Dank-Feier 04. Oktober 2018

Katholische Frauengemeinschaft Mardorf

Terminänderung!

Hiermit laden wir recht herzlich alle Mitglieder sowie Interessierte zu unserer Ernte-Dank-Feier am **Donnerstag** 04. Oktober 2018 ein.

Beginn der Feier ist um 19:30 Uhr im Bürgerhaus. Es wird ein Unkostenbeitrag von 4,- Euro erhoben.



Vereine und Verbände

Autorenlesung

Im **Gemeenshaus Mardorf**
am **26.10.2018 um 19.00 Uhr**

Die Autorin des Kriminalromanes
„Sechs Tage Libeccio“,
Friede Westerholt, nimmt uns durch
Ihre authentischen Beschreibungen
im Buch mit auf die Reise...



Wir bitten um Anmeldung bis zum **20.10.2018**.
Email: stempfle55@gmx.de

Wir freuen uns auf Euch!



Frauenfrühstück in Rüdigheim

Das diesjährige Frauenfrühstück der Seelsorgeeinheit findet in Rüdigheim am Samstag, 27.10.2018 um 09:30 Uhr statt.
Anmeldung bis zum 18.10.2018 bei Andrea Schmitt Tel. 06429/6849.

Herzliche Einladung zum
Oktoberfest
O'zapft is

Am Dienstag
02.10.2018

Ab 18:30 Uhr im Bürgerhaus
Erfurtshausen

Mit
Live Musik und zünftigem Essen
Krustenbraten mit Brot
und Halbe Hähnchen mit Brot

Veranstalter: SV Erfurtshausen

ACHTUNG: ESSEN BITTE VORBESTELLEN!!!
Bestellungen können bis zum 26.09. bei Andrea Dippell (01525-2716889) oder Martin Linne (0172-6111537) abgegeben werden. Oder per E-Mail an sve1920@gmx.de

Für Dannecker könnte der Hambacher Wald aber ein Symbol für Dialogfähigkeit und Dialogwillen werden: „Dieser Forst rettet nicht das Weltklima. Aber seine Rodung schafft psychologische Fakten, die sachliche Gespräche über den Ausstieg aus der Kohleverstromung belasten. Und RWE ist auch nicht irgendein Konzern - er gehört zu einem erheblichen Prozentsatz der öffentlichen Hand. Viele Kommunen engagieren sich mit beeindruckenden Konzepten für den praktischen Klimaschutz.“

Sie sollten sich vielleicht deutlicher bei der Diskussion um einen allgemein akzeptierten Ausstieg aus der Kohleverstromung zu Wort melden. Jetzt hätten sie dazu Gelegenheit.“ Die derzeit verfahren wirkende Situation könne man nämlich auch als Chance begreifen für einen neuen Dialog, meint der DEN-Vorsitzende: „Dieser Streit gehört nicht in den Wald, wo behelmte Polizist/innen gegen sogenannte Aktivisten antreten müssen. Dieser Streit gehört in Kommissionen, in Kabinette und in Parlamente, und er sollte mit offenen Visieren geführt werden.“

Deutsche Rentenversicherung Hessen warnt vor Trickbetrügerei

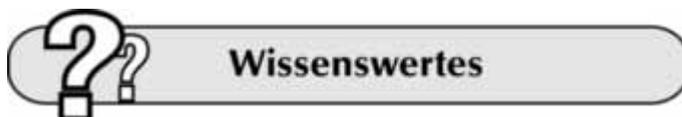
Immer wieder versuchen Trickbetrüger im Namen der Deutschen Rentenversicherung Hessen, vor allem ältere Menschen um ihr Geld zu bringen. Sie geben sich am Telefon als Mitarbeiter der gesetzlichen Rentenversicherung aus und versuchen, unter verschiedenen Vorwänden persönliche Daten zu erfahren oder Geldüberweisungen zu veranlassen.

Auch mit gefälschten Briefen fordern Trickbetrüger Versicherte und Rentner zu Geldzahlungen auf. Der Empfänger des Briefes soll eine im Schreiben genannte Telefonnummer anrufen. Tut er dies, wird ihm eine Kontoverbindung genannt. Die Deutsche Rentenversicherung Hessen rät daher zur Vorsicht: Wenn Sie sich bei Schreiben oder Anrufen nicht sicher sind, nehmen Sie bitte direkt Kontakt zu uns auf. Melden Sie sich bei unserem Servicetelefon unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 1000 4800 und fragen Sie nach.

Die kostenlose Broschüre „Vorsicht Trickbetrüger“ zeigt die häufigsten Vorgehensweisen der Betrüger auf und erklärt, wie sich Versicherte und Rentner vor einem Trickbetrug schützen können. Interessierte erfahren außerdem, wo sie weitere Informationen und Hilfe bekommen können.

„Vorsicht Trickbetrüger“ ist unter www.deutsche-rentenversicherung-hessen.de als Download abrufbar.

Die Deutsche Rentenversicherung Hessen mit Hauptsitz in Frankfurt am Main betreut rund 2,1 Millionen Versicherte, 578.200 Rentnerinnen und Rentner sowie über 100.000 Arbeitgeber. Sie ist der Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Altersvorsorge und Rehabilitation.



Im Hambacher Forst sollten alle dringend abrüsten!

DEN: „Schnelle Rodung käme zur Unzeit - Kohlekommission eine Chance geben!“

Mit großer Sorge verfolgt das Deutsche Energieberater-Netzwerk DEN e.V. die Ereignisse im Hambacher Forst im Rheinischen Braunkohlerevier. „Niemand kann Interesse an gewaltsamen Auseinandersetzungen haben zwischen den Bewohnern der Baumhäuser und der Polizei“, sagt der Vorsitzende des Netzwerks, Dipl.-Ing. Hermann Dannecker. „Über die Räumung haben Gerichte befunden - sie ist juristisch erörtert. Eine anschließende schnelle Rodung des Geländes durch RWE aber käme zur Unzeit und wäre politisch kurzsichtig. Man sollte der sogenannten ‚Kohlekommission‘ eine Chance geben.“

Die „Kommission Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung“, kurz genannt „Kohlekommission“, berät seit Juni 2018 im Auftrag der Bundesregierung über einen Kompromiss beim Ausstieg aus der Kohleverstromung. Ihr gehören 31 Vertreter*innen aus Politik, Industrie, Umweltschutzorganisationen, Gewerkschaften sowie aus der betroffenen Bürgerschaft an. Sie will bis Ende 2018 ein Ausstiegskonzept erarbeiten.

„Man sollte der Kohlekommission die Arbeit nicht zusätzlich erschweren und die Situation im Hambacher Forst zu einem offenen Kampf ausarten lassen“, meint Dannecker. „Es besteht nämlich die Gefahr, dass durch eine weitere Eskalation klimapolitische Ziele in Misskredit geraten. Jetzt versuchen viele Interessensgruppen, weiter zu polarisieren und die einen wie die anderen für ihre Zwecke einzuspannen. Damit aber würde größerer Schaden angerichtet.“

Der Ingenieur plädiert dafür, selbst nach einer Räumung des Waldes nicht mit seiner Abholzung zu beginnen: „Wir können in der Klimadiskussion keine Symbole brauchen, die von den eigentlichen Fragen ablenken. Der Hambacher Forst darf nicht zu einem negativen Begriff werden wie ‚Startbahn West‘ oder ‚Wackersdorf‘.“

Vernünftige Klimapolitik hat mit Anarchie oder mit dem Kampf gegen ein Gesellschaftssystem nichts zu tun! Gewalt in jeder Form verbietet sich.“

Einladung
zum
Frauenfrühstück
der Seelsorgeeinheit
Amöneburg

Samstag, 27. Oktober 2018
um 09.30 Uhr
Schützenhaus Rüdigheim

Die Kosten betragen 10,00 €.

Anschließend wird Diplom-Psychologin Barbara Schade zum Thema
„Erfolgreiche, respektvolle Kommunikation in schwierigen
Situationen“ referieren.

Interessierte melden sich bitte bis zum 19. Oktober 2018 bei
den jeweiligen örtlichen Vorständen der Frauengemeinschaften
oder bei Irene Schmitt (Tel. 06429/492, E-Mail
irene.schmitt54@gmx.de) an.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme
Frauengemeinschaft kfd Rüdigheim

Brücker Verein lädt ein zum kulturellen Leckerbissen im Herbst:

Doppelkonzert

SOFTEIS pur

im Pumpenraum der Brücker Mühle (Amöneburg)
am Freitag, dem 19. Oktober 2018 &
am Samstag, dem 20. Oktober 2018,
 Beginn: jeweils um 19.30 Uhr



Rock-Highlights unplugged präsentiert von SOFTEIS: die musikalisch spannende und anspruchsvolle Version von Rockklassiker „im Wohnzimmer“ der Brücker Mühle. Mit ihrer ausdrucksvollen, dynamischen und lebendigen Art, werden die Klassiker von Queen bis Deep Purple auf „sanfte“ Weise zu Gehör gebracht. Das Publikum darf sich auf einen ganz besonderen Abend freuen. In diesem Rahmen spielt die Nähe der Musiker zu ihren Fans eine sehr spezielle Rolle. Es liegt eine ganz besondere musikalische Spannung in der Luft, und nicht nur das Feuer im Ofen knistert. Die Musiker von Softeis freuen sich schon auf diese außergewöhnlichen Konzerte.

Die Mühlenküche wird die Veranstaltung begleiten und den Gästen „Mühlenhäppchen“ anbieten - lassen Sie sich überraschen!
 Der Eintritt beträgt (incl. Verzehrbon) 17 Euro
Kartenvorverkauf möglichst per Mail: info@brueckerverein.de
 ggf. auch persönlich in der Brücker Mühle, Amöneburg
 bzw. per Telefon: 06422.850864;
 für beide Abende gibt es noch Restkarten!



(von links): Armin Holten (key), Werner Eismann (bass), Ronny Moucka (voc), Gerhard Eismann (guit)

- Anzeigen -

Einladung zur

PLAMECO-DECKENSCHAU

Ohne Ausräumen und Beleuchtung nach Wunsch

pflegeleicht und hygienisch

Eine neue (T)Raumdecke, in nur 1 Tag!

lichtecht, antistatisch
 thermisch isolierend
 schwer entflammbar
 akustisch korrigierend
 feuchtigkeitsbeständig
 Beleuchtung nach Wunsch
 saubere Montage ohne Staub, ohne Dreck, ohne Ausräumen der Möbel

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.–Do. 8–12 und 14–17 Uhr, Fr. 8–14 Uhr
*Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf.

POHLHEIM:
 35415 Watzenborn-Steinberg
 Ludwigstraße 82, Tel. 06403 6616

World Vision
Zukunft für Kinder!

GEMEINSAM STARK FÜR KINDER.

Den Kleinsten **KRAFT**
 zum Leben schenken.

Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!



6. Ehringshäuser Oktoberfest

IM JUGENDRAUM EHRINGSHAUSEN

Samstag, 13. Oktober, 19:00

Festzeltstimmung mit Musik, Oktoberfest-Bier &
bayrischen Schmankerln

Sonntag, 14. Oktober, 11:00

Frühschoppen mit
stimmungsvoller Live-Musik
& frischen Haxen

ab 14:30 : Kaffee & Kuchen

Haxen nur auf Vorbestellung bis: 5.10!

Telefonisch unter 0159/05414600 oder per Bestellung
auf der Rückseite der ausgelegten Flyer



Amtliche Bekanntmachungen

- 1 -

Wahlbekanntmachung

für die

Wahl zum 20. Hessischen Landtag und 15 Volksabstimmungen

am 28. Oktober 2018

1. Die Wahl zum 20. Hessischen Landtag und die Abstimmungen über die vom Hessischen Landtag am 24. Mai 2018 beschlossenen 15 Gesetze zur Änderung und Ergänzung der Hessischen Verfassung dauern von 8:00 bis 18:00 Uhr.

Die Gemeinde ist in allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. Für die allgemeinen Wahlbezirke wird für die Landtagswahl und die Volksabstimmungen ein gemeinsames Wählerverzeichnis erstellt, in das alle Wahlberechtigten eingetragen werden.

- In folgenden allgemeinen Wahlbezirken wird die Wahl nach Altersgruppen und Geschlecht durchgeführt (**repräsentative Wahlstatistik**); das Wahlgeheimnis wird auch hier unbedingt gewahrt:

Wahlbezirk	Bezeichnung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums (Straße, Nr., Zimmer-Nr.)

In der gemeinsamen Wahlbenachrichtigung für die Landtagswahl und die Volksabstimmungen, die den ins Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum übersandt wird, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen und abzustimmen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet. Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Gemeindebehörde

zur Einsichtnahme aus.

2. Das Wählerverzeichnis zu Landtagswahl und Volksabstimmungen für die Wahlbezirke der Gemeinde wird in der Zeit vom bis zum während der allgemeinen Öffnungszeiten in

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister nach § 51 Abs. 1 Bundesmeldegesetz eine Auskunftssperre eingetragen ist.

Wählen und abstimmen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am

bis Uhr, bei der Gemeindebehörde

Einspruch einlegen.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen oder anzugeben.

Wahlberechtigte, die bis spätestens zum keine Wahlbenachrichtigung erhalten

haben, aber glauben, wahl- und stimmberechtigt zu sein, müssen Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn sie nicht Gefahr laufen wollen, ihr Wahl- und Stimmrecht nicht ausüben zu können.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl und den Abstimmungen im Wahlkreis

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

- 2 -

Auf Antrag erhalten Wahlschein und Briefwahlunterlagen

- in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Wahlberechtigte,
- **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Wahlberechtigte,
 - a. wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bis zum 7. Oktober 2018 oder die Einspruchsfrist bis zum 12. Oktober 2018 versäumt haben,
 - b. wenn das Recht auf Teilnahme an der Wahl und den Abstimmungen erst nach Ablauf der Antrags- oder Einspruchsfrist entstanden ist,
 - c. wenn das Wahl- und Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist.

Bei der Gemeindebehörde können Wahlscheine mündlich oder schriftlich beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax oder E-Mail gewahrt. Ein telefonisch gestellter Antrag ist unzulässig.

Wahlscheine können von Wahlberechtigten beantragt werden, die

- in das Wählerverzeichnis **eingetragen** sind, bis zum 26. Oktober 2018, 13:00 Uhr, im Fall nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr**. Wahlberechtigte, die glaubhaft versichern, dass ihnen der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, können ebenfalls bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, einen neuen Wahlschein beantragen.
- **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragen** sind, aber aus den oben unter a. bis c. genannten Gründen einen Wahlschein erhalten können, bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr**.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Mit dem Wahlschein erhalten die Wahlberechtigten

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises für die Landtagswahl,
- einen amtlichen Stimmzettel für die Volksabstimmungen,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, aufgedruckt ist, und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Das Abholen von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zum Entgegennehmen der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde schriftlich zu versichern, bevor die Unterlagen entgegengenommen werden. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl müssen die Wahlberechtigten den Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, 18:00 Uhr, eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen und abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ein Ausweispapier zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Die Wähler erhalten bei Betreten des Wahlraums einen amtlichen Stimmzettel für die Landtagswahl und einen amtlichen Stimmzettel für die Volksabstimmungen.

- 3.1 Die Wähler haben **für die Landtagswahl** jeweils eine **Wahlkreis-** und eine **Landesstimme**.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- für die Wahl im Wahlkreis die zugelassenen Kreiswahlvorschläge mit der Angabe von Familiennamen, Rufnamen, Beruf oder Stand und Anschrift der Bewerberinnen oder Bewerber und Ersatzbewerberinnen und Ersatzbewerber sowie der Angabe der Partei oder Wählergruppe, sofern Kurzbezeichnungen verwendet werden, auch diese und rechts vom Namen der Bewerberinnen oder Bewerber einen Kreis für die Kennzeichnung,
- für die Wahl nach Landeslisten die Namen der Parteien oder Wählergruppen und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerberinnen und Bewerber und links von der Bezeichnung der Partei oder Wählergruppe einen Kreis für die Kennzeichnung.

- 3 -

Die Wähler geben

- die **Wahlkreisstimme** ab, indem sie auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welcher Bewerberin oder welchem Bewerber sie gelten soll, und
- die **Landesstimme** ab, indem sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welcher Landesliste sie gelten soll.

3.2 Die Wähler stimmen bei den **15 Volksabstimmungen** über die nachfolgenden vom Hessischen Landtag am 24. Mai 2018 beschlossenen Gesetze zur Änderung und Ergänzung der Verfassung des Landes Hessen ab:

- Gesetz zur Ergänzung des Artikel 1 der Verfassung des Landes Hessen (Stärkung und Förderung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern)
- Gesetz zur Ergänzung des Artikel 4 der Verfassung des Landes Hessen (Stärkung der Kinderrechte)
- Gesetz zur Ergänzung der Verfassung des Landes Hessen (Artikel 12a Recht auf informationelle Selbstbestimmung und Schutz informationstechnischer Systeme)
- Gesetz zur Änderung der Artikel 21 und 109 der Verfassung des Landes Hessen (Aufhebung der Regelungen zur Todesstrafe)
- Gesetz zur Ergänzung der Verfassung des Landes Hessen (Artikel 26a Aufnahme eines Staatszielbegriffs)
- Gesetz zur Ergänzung der Verfassung des Landes Hessen (Artikel 26c Staatsziel zur stärkeren Berücksichtigung der Nachhaltigkeit)
- Gesetz zur Ergänzung der Verfassung des Landes Hessen (Artikel 26d Staatsziel zur Förderung der Infrastruktur)
- Gesetz zur Ergänzung der Verfassung des Landes Hessen (Artikel 26e Staatsziel zum Schutz und zur Förderung der Kultur)
- Gesetz zur Ergänzung der Verfassung des Landes Hessen (Artikel 26f Staatsziel zum Schutz und zur Förderung des Ehrenamtes)
- Gesetz zur Ergänzung der Verfassung des Landes Hessen (Artikel 26g Staatsziel zum Schutz und zur Förderung des Sports)
- Gesetz zur Änderung und Ergänzung des Artikel 64 der Verfassung des Landes Hessen (Bekenntnis zur Europäischen Integration)
- Gesetz zur Änderung des Artikel 75 der Verfassung des Landes Hessen (Herabsetzung des Wählbarkeitsalters)
- Gesetz zur Ergänzung des Artikel 120 und zur Änderung des Artikel 121 der Verfassung des Landes Hessen (Elektronische Verkündung von Gesetzen)
- Gesetz zur Änderung des Artikel 124 der Verfassung des Landes Hessen (Stärkung der Volksgesetzgebung)
- Gesetz zur Änderung des Artikel 144 der Verfassung des Landes Hessen (Stärkung der Unabhängigkeit des Rechnungshofs)

Für die **15 Volksabstimmungen** haben die Wähler jeweils 1 Stimme. Auf dem Stimmzettel wird den Wählern die Frage gestellt, ob Sie den 15 vom Landtag beschlossenen Gesetzen zur Änderung oder Ergänzung der Verfassung des Landes Hessen zustimmen. Die Information über die vom Landtag beschlossenen Gesetze haben die Wähler zusammen mit der Wahlbenachrichtigung oder den Briefwahlunterlagen erhalten. Die Frage kann jeweils mit Ja oder Nein beantwortet werden.

Die Wähler geben ihre Stimmen

- für alle 15 Gesetze einheitlich ab, indem in Abschnitt A des Stimmzettels ein Kreuz in den entsprechenden Kreis gesetzt wird.

oder

- für jedes Gesetz einzeln, indem in Abschnitt B des Stimmzettels bei jedem Gesetz ein Kreuz in dem entsprechenden Kreis gesetzt wird.

Bei Stimmabgaben in beiden Abschnitten des Stimmzettels geht die Einzelabstimmung vor.

3.3 Die Stimmzettel müssen von den Wählern in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so gefaltet werden, dass die Stimmabgaben nicht erkennbar sind. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

Die Wahlhandlung sowie das im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermitteln und Feststellen der Wahl- und Abstimmungsergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum, soweit das ohne Stören des Wahlgeschäfts möglich ist.

3.4 Der Briefwahlvorstand/die Briefwahlvorstände tritt/treten zur Ermittlung der Briefwahlergebnisse um

17.00

Uhr in

Rathaus - EG.02, Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda)

zusammen.

- 4 -

3.5 Für die Ermittlung der Ergebnisse der Volksabstimmungen sind **Auszählungswahlvorstände** gebildet¹⁾. Sie sind für folgende Wahlbezirke bzw. Briefwahlbezirke zuständig und treten am

29. Oktober 2018

 um

9.00

 Uhr in folgenden Räumlichkeiten zusammen:

Wahlbezirk-Nr.	Abgrenzung der Wahlbezirke	Lage des Wahlraums (Straße, Nr., Zimmer-Nr.)
Wahlbezirk 1 - 7	Auszählungswahlvorstand 1	Rathaus - EG.02, Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda)

4. Die Wahlberechtigten können ihr Wahl- und Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.
 Wer unbefugt wählt, oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl oder Abstimmung herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Auch der Versuch ist strafbar (§§ 107a Abs. 1 und 3, 108d Strafgesetzbuch).
 Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie in dem Bereich mit einem Abstand von weniger als zehn Metern von dem Gebäudeeingang jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.
 Die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlentscheidung ist vor Ablauf der Wahlzeit um 18:00 Uhr unzulässig.

Ort, Datum Gemünden (Felda), 21.09.2018	Die Gemeindebehörde Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda) gez. i.A. Böcher
--	--

¹⁾ Nichtzutreffendes streichen.

Niederschrift **18.02.OB2**

Gremium: Ortsbeirat Burg-Gemünden
11. Legislaturperiode

Datum: **02.08.2018 19:01 Uhr - 20:19 Uhr im DGH Burg-Gemünden**

Mitglieder Anwesende: Florian Albert, Mario Leipnitz, Gerhard Fleischhauer, Peter Krug, Reinhold Rühl
 Entsch.: Harald Stiehler
 Unentsch.: -
 Gemeindevorstand/Gemeindevertretung: BGM Bott, 1. Beigeordneter Eckhard Kömpf sowie der Beigeordnete Christoph Schad/Vorsitzender der GVE Karl Pitzer
 Gäste / Presse:
 Gäste: -
 Presse: -

Sitzungsleitung: Florian Albert Schriftführung: Peter Krug

Tagesordnung:

TOP und Druck-sachennr.	Betrifft	Bemerkungen	Aktenzeichen
18.02.OB2.1	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlußfähigkeit Der Vorsitzende des Ortsbeirats begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlußfähigkeit fest. Gegen die Niederschrift über die siebente Sitzung des Ortsbeirats 20.09.2017 im DGH Burg-Gemünden, sind innerhalb der Frist gem. § 14 (3) der Geschäftsordnung der Ortsbeiräte der Gemeinde Gemünden (Felda) keine Einwände erhoben worden. Die Niederschrift ist somit in der vorliegenden Form gültig.		
18.02.OB2.2	Haushaltssatzung - Haushaltsplan 2019/2020 Hier: Bekanntgabe beantragter Mittel <ul style="list-style-type: none"> • Anschaffung neuer Wahlkabinen Kosten ca. ca. 500,- • Anschaffung von Trennwänden (DGH) Kosten ca. € 2.500,- • Schaukasten (DGH) Kosten ca. € 800,- Bitte, ab sofort mögliche Anschaffungs-, bzw. Investitionswünsche für die Haushaltsplanung 2021/2022 dem OV melden.		

18.02.OB2.3	<p>Vorabplanung anlässlich des 750-jährigen Jubiläums des Ortsteils hier: Mögliche Abstimmung über die Gründung eines Arbeitskreises/Fördervereins Roland Albert erhält Rederecht und gibt Informationen zu dieser Thematik. Eine Planung aktiver Vorhaben zur Gestaltung des Jubiläums seien demnach frühestmöglich zu beginnen, um sie entsprechend sorgfältig und erfolgreich umsetzen zu können. Hierzu bedarf es auch entsprechender Finanzmittel, die über einen Förderverein bestmöglich verwaltet werden könnten. Die anwesenden Personen begrüßen dieses frühe Engagement ausdrücklich. Im Ergebnis kommt der OB, insbesondere auf Anregung von Karl Pitzer zu dem Ergebnis, sich zunächst auf die Gründung eines Arbeitskreises zu beschränken und zu einem späteren Zeitpunkt über die Gründung eines Fördervereins nachzudenken, da ein solcher schließlich aus dem Kreise interessierter Mitwirkender heraus konstituiert werden sollte. Wünschenswert wäre eine personelle Beteiligung des OB an einem solchen Arbeitskreis.</p>		
18.02.OB2.4	<p>Parksituation am Backhaus hier: Mögliche Abstimmung über ein Parkverbot Es liegen Beschwerden über regelmäßiges Parken auf der gemeindeeigenen Fläche vor dem Backhaus vor. Ein Parkverbot in Form entsprechender Beschilderungen soll zunächst nicht eingerichtet werden. Reinhold Rühl wird die betroffenen Anwohner ansprechen und sie auf die Grundstückseigentumsverhältnisse vor dem Backhaus hinweisen.</p>		
18.02.OB2.5	<p>Gestaltung Friedhofsanlage hier: Anlegen der Baumgräber Es liegt ein Vorschlag seitens der Gemeindeverwaltung für die Gestaltung der Baumgräber auf dem Friedhof vor. Der OB stimmt einstimmig für die Gestaltung in der vorgelegten Form.</p>		
18.02.OB2.6	<p>Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Gemünden (Felda) hier: Beteiligung der Ortsbeiräte BG Bott regt an, im Rahmen einer anstehenden Neufassung der gemeindlichen Hauptsatzung über die Änderung des § 6 Abs. 3 Ortsbeiräte nachzudenken. Hierbei geht es um die Möglichkeit, für den Ortsteil Änderungen hinsichtlich der Mitgliederzahl des Ortsbeirates vorzunehmen, um auch bei einer geringeren Anzahl von zur Wahl stehenden Personen das Gremium des Ortsbeirates sicherstellen zu können. Diskutiert werden verschiedene Möglichkeiten, insbesondere die Reduzierung des Ortsbeirates Burg-Gemünden in der kommenden Legislaturperiode von derzeit sieben auf fünf Mitglieder. Gerhard Fleischhauer regt an, eine Abstimmung hierüber auf die kommende OB-Sitzung zu vertagen, um zuvor auch intern die mögliche Bereitschaft für eine künftige Mitarbeit im Ortsbeirat besprechen zu können. Diesem Vorschlag stimmt der OB einstimmig zu.</p>		
18.02.OB2.7	<p>Verschiedenes Nach zahlreichen Anwohnerbeschwerden bezüglich der verkehrswidrigen und regelmäßigen Nutzung des Verbindungsweges zwischen dem Ortsteil Burg-Gemünden und dem Mücker Ortsteil Nieder-Ohmen in Verlängerung der Hohen Straße verweist OV Albert auf die Zuständigkeit des gemeindlichen Ordnungsamtes und auf die Möglichkeiten polizeiliche Anzeigen zu erstatten. Diese sind nach Rücksprachen mit der Polizeidienststelle in Alsfeld auch in Form von Sammelanzeigen über den Weg des gemeindlichen Ordnungsamtes möglich. OV Albert bittet nach Bürgerbeschwerden um die Erteilung von Bußgeldern bei regelmäßiger Missachtung der Straßenreinigungspflicht. BG Bott versichert, dass dies bereits erfolgt und die Gemeindeverwaltung entsprechend vorgeht.</p>		

Ein Termin für eine nächste Sitzung des Ortsbeirats wurde für den 28.11.2018, um 19.00 Uhr festgelegt.

Für das Protokoll: Gemünden (Felda), den 19.08.2018

gez. Florian Albert
Ortsvorsteher

gez. Peter Krug
Schriftführer

Niederschrift: **18.01.BSE.**

Gremium: Seniorenbeirat

4. Legislaturperiode

Datum: **17.09.2018**

17.00 - 17.30 Uhr

Schriftstücknummer: 063775

Ort: **Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden**

Sitzungsleitung ab TOP 01 bis TOP 03 - Herr Karl Pitzer

ab TOP 04 - Herr Peter Krug

Anwesend **Seniorenbeiratsmitglieder**

Renate Berner, Peter Gabriel, Herbert Kömpf, Peter Krug, Magdalena Pitzer, Ludwig Queckbörner und Norbert Raitz

Gemeindevertretung

Vorsitzender der Gemeindevertretung Herr Karl Pitzer

Gemeindevorstand

Bürgermeister Lothar Bott, Eckhard Kömpf

Verwaltung

Viktoria Maininger

Entschuldigt: /

Schriftführung: Viktoria Maininger

Presse: 1

Gäste: Ca. 2

Drucksachennr.	TOP	Aktenzeichen
18.01.BSE.01.	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Herr Karl Pitzer eröffnet die konstituierende Sitzung der 4. Legislaturperiode des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda), begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.	
18.01.BSE.02.	Wahl der Schriftführerin oder des Schriftführers Für die 4. Legislaturperiode des Seniorenbeirates ist die Schriftführerin / der Schriftführer zu wählen. Vorgeschlagen wird Herr Ludwig Queckbörner. Es folgen keine weiteren Vorschläge. Der Seniorenbeirat beschließt gemäß § 5 Abs. 2 der Satzung des Seniorenbeirates, Herrn Ludwig Queckbörner zum Schriftführer des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda) zu wählen. Dafür: 6 Dagegen: 0 Enthaltung: 1 Herr Ludwig Queckbörner nimmt auf Befragen die Wahl an.	
Dafür: 6 Dagegen: 0 Enthaltung: 1		
18.01.BSE.03.	Wahl der oder des Vorsitzenden Für die 4. Legislaturperiode des Seniorenbeirates ist die Vorsitzende / der Vorsitzende zu wählen. Vorgeschlagen wird Herr Peter Krug. Es folgen keine weiteren Vorschläge. Der Seniorenbeirat beschließt gemäß § 5 Abs. 1 der Satzung des Seniorenbeirates, Herrn Peter Krug zum Vorsitzenden des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda) zu wählen. Dafür: 7 Dagegen: 0 Enthaltung: 0 Herr Peter Krug nimmt auf Befragen die Wahl an.	
Dafür: 7 Dagegen: 0 Enthaltung: 0		
18.01.BSE.04.	Wahl der Stellvertreterin oder des Stellvertreters der oder des Vorsitzenden des Seniorenbeirates Für die 4. Legislaturperiode des Seniorenbeirates ist die Stellvertreterin / der Stellvertreter des Vorsitzenden des Seniorenbeirates zu wählen. Vorgeschlagen wird Herr Herbert Kömpf. Es folgen keine weiteren Vorschläge. Der Seniorenbeirat beschließt gemäß § 5 Abs. 1 der Satzung des Seniorenbeirates, Herrn Herbert Kömpf zum Stellvertreter des Vorsitzenden des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda) zu wählen. Dafür: 7 Dagegen: 0 Enthaltung: 0 Herr Herbert Kömpf nimmt auf Befragen die Wahl an.	
Dafür: 7 Dagegen: 0 Enthaltung: 0		
18.01.BSE.05.	Wahl der stellvertretenden Schriftführerin oder des stellvertretenden Schriftführers Für die 4. Legislaturperiode des Seniorenbeirates ist die stellvertretende Schriftführerin / der stellvertretende Schriftführer zu wählen. Vorgeschlagen wird Herr Peter Gabriel. Es folgen keine weiteren Vorschläge. Der Seniorenbeirat beschließt gemäß § 5 Abs. 2 der Satzung des Seniorenbeirates, Herrn Peter Gabriel zum stellvertretenden Schriftführer des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda) zu wählen. Dafür: 7 Dagegen: 0 Enthaltung: 0 Herr Peter Gabriel nimmt auf Befragen die Wahl an.	
Dafür: 7 Dagegen: 0 Enthaltung: 0		
18.01.BSE.06.	Verschiedenes Bürgermeister Bott informiert den Seniorenbeirat, dass im Zusammenhang mit der Installation der E-Ladesäule beim DGH Nieder-Gemünden die gewünschte Absenkung der Bordsteine erfolgt ist. Am 25. Oktober 2018 findet in Lauterbach die diesjährige Regionaltagung der Landesseniorenvertretung Hessen statt. An dieser Tagung werden Herbert Kömpf und Renate Berner teilnehmen. Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat findet in den Räumlichkeiten des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden der Seniorentreff statt. An diesen Terminen ist es erforderlich, dass Mitglieder des Seniorenbeirates die Räumlichkeiten vorbereiten und für Organisatorisches zur Verfügung stehen. Für die nächsten Seniorentreffs sind dies: 20.09.2018 - Renate Berner und Magdalena Pitzer 04.10.2018 - Renate Berner und Ludwig Queckbörner 18.10.2018 - Herber Kömpf und Peter Gabriel Nächste Sitzung des Seniorenbeirates findet am Montag, den 29.10.2018 um 17.00 Uhr statt. Sitzungsort wurde noch nicht festgelegt.	

Für das Protokoll:

Peter Krug
Vorsitzender des Seniorenbeirates

Viktoria Maininger
Schriftführerin

Einladung zur 16. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung

Am Donnerstag, den 27. September 2018 findet um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) statt, zu der Sie eingeladen werden.

Tagesordnung:

- Drucksachennr. TOP
- 18.16.GVE.01. Vorstellung des Vorentwurfs zum Bebauungsplan „Das Mühlfeld II“/Nr. 1.1 „Der Galgenberg“ 1. Änderung und Erweiterung
a) Informationen durch Herrn Wolf, Planungsbüro Fischer
- 18.16.GVE.02.. Fragebogen - Fortschreibung Regionalplan 2018
a) Informationen durch Herrn Wolf, Planungsbüro Fischer
- 18.16.GVE.03. Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes
- 18.16.GVE.04. Neufassung der Hundesteuersatzung und Anpassung der Steuerhebesätze
a) Beratung und Beschlussfassung zu § 5 - Steuerhebesätze
- 18.16.GVE.05. Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses der Gemeinde Gemünden (Felda) für das Jahr 2013
a) Beratung und Beschlussfassung
- 18.16.GVE.06. Doppelhaushalt Gemünden (Felda) 2017 und 2018
Hier: Haushaltsvollzug im 1. Halbjahr 2018
a) Kenntnisnahme
- 18.16.GVE.07. Aus- und Umbau der Ortsmitte Rülfenrod (Platzgestaltung und Zisterne)
a) Vergabe der Tief- und Straßenbauarbeiten
b) Beratung und Beschlussfassung
- 18.16.GVE.08. Erneuerung der Straße, der Wasserleitung mit Wasserhausanschlüssen, Kanalhausanschlüsse, sowie Neuverlegung von Multirohren zur Breitbandversorgung in der Schulgasse OT Ehringshausen
a) Vergabe der Tief- und Straßenbauarbeiten
b) Beratung und Beschlussfassung

Die Gemeindevertreterinnen und -vertreter sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes sind verpflichtet, den Widerstreit der Interessen nach § 25 HGO vor Beratung und Beschlussfassung dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung mitzuteilen und den Sitzungssaal zu verlassen.

Pitzer, Vorsitzender der Gemeindevertretung

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnung des Sammelplatzes für die Annahme von Grüngut in Gemünden (Felda)

Die Sammelstelle in Nieder-Gemünden, Hinter dem Kahlen Berg ist jeden Samstag von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr geöffnet.

Versicherungsamt

Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten sich zwecks Rentenberatung und Antragstellungen an den Versicherungältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein zu wenden.

Herr Klein hält jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 13:00 bis 17:00 Uhr Sprechstunden im Familienzentrum, Frankfurter Str. 1, 35315 Homberg (Ohm) ab.

Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de

Weitere Auskunfts- und Beratungsstellen:

Deutschen Rentenversicherung in Marburg,
Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne) Terminvereinbarung unter (06421) 8041000, Fax: (06421) 163109

E-Mail: kundenservice-in-marburg@drv-hessen.de

Deutsche Rentenversicherung in Gießen,

Leihgesterner Weg 35, 35292 Gießen
Terminvereinbarung unter (0641) 97789005,
Fax: (0641) 9729-190

E-Mail: kundenservice-in-giessen@drv-hessen.de

Deutsche Rentenversicherung in 36304 Alsfeld,

Färbergasse 3,
Montag und Dienstag von 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr
Terminvereinbarung unter

Tel. (0661) 960 931 20, Fax: (0661) 4803979 190

E-Mail: kundenservice-in-fulda@drv-hessen.de

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch
und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott,
ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: **0172/6616120**
Gemeindeverwaltung - Zentrale **(06634) 9606-0**
Telefax **(06634) 9606-15**

Zentrale E-Mail Adresse info@gemuenden-felda.de
Homepage www.gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung - Frau Birgit Böcher **9606-10**

E-Mail: birgit.boecher@gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung - Herr Daniel Wolf **9606-12**

E-Mail: daniel.wolf@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Viktoria Maininger **9606-18**

E-Mail: viktorja.maininger@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Dunja Werneburg **9606-19**

E-Mail: dunja.werneburg@gemuenden-felda.de

Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern **9606-22**

E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de

Gemeindekasse - Frau Bianca Reitz **9606-14**

E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de

**Finanz- und Personalverwaltung -
Frau Mareike Musch** **9606-13**

E-Mail: mareike.musch@gemuenden-felda.de

Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach **9606-20**

E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de

Bauverwaltung - Frau Simone Schmuck **9606-21**

E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de

Kindertagesstätte **8166**

E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de

**Bau- und Servicehof - Bauhofleiter
Herr Udo Richber** **918481**

Telefax **918482**

E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de

Kläranlage Rülfenrod **918756**

Internet

Homepage www.gemuenden-felda.de
zentrale E-Mail info@gemuenden-felda.de

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden
- Hausmeister Herr Fischer 0170 - 2840932

Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
- Hausmeister Herr Wittchen 8155

Dorfzentrum Ehringshausen
- Hausmeister Herr Müller 604

Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
- Hausmeister Herr Henkel 1572

Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
- Hausmeister Herr Jan Schönfeld 96906030
- Vermietung Herr Lutz 748

Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
- Hausmeisterin Frau Karin Braun 06634 8374

Feuerwehrhaus Rülfenrod
- Ansprechpartner Herr Christoph Klein 919942

- Hausmeister Herr Griesler 919943

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209
- Hausmeister Herr Becker 0162-1301923

Diakoniestation Ohm-Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Die Pflegeprofis:

- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel: 06400 9599490, Fax: 06400 9599499

Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de

E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

Burg-Gemünden, Herr Albert	8099649
Ehringshausen, Herr Dr. Müller	919191
Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Rülfenrod, Herr Klein	06634-237016

In den Ortsteilen Nieder-Gemünden und Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die XI. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 0 66 34 / 96 06-0.

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I - Burg-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: *Bernd Deichert,*
Weideweg 3, Tel. 06634 - 8464

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Arno Philippi,*
Ohmstraße 10, Tel. 06634 - 1517

Ortsgericht Gemünden (Felda) II - Nieder-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: *Hartmuth Schäfer,*
Hohlstraße 14, Tel. 06634 - 390

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Bodo Karnasch,*
Homberger Straße 22, Tel. 0172 - 6422448

Ortsgericht Gemünden (Felda) III - Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgerichtsvorsteher: *Michael Weicker,*
Am Zollstock 3, Tel. 06634 - 918987

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Gerhard Rühl,*
Örtenröder Straße 27, Tel. 06634 - 8144

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen und Rülfenrod

Ortsgerichtsvorsteher: *Hans-Werner Heinl,*
Gartenweg 6, Tel. 06634 - 716

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Wolfgang Beutlberger,*
Birkenweg 16, Tel. 06634 - 1732

Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

Die Aufgaben des Schiedsamtes werden bis auf weiteres von der stellvertretenden Schiedsfrau **Anneliese Philippi** übernommen!

Schiedsman: Peter Krug

Am Oberborn 14, Tel.: 06634/919467

Stellvertretende Schiedsfrau: Anneliese Philippi
Ohmstraße 10, Tel.: 06634/1517

E-Mail: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifftal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch

Tel.: 06631/974-0

(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen! Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von

Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr
und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr
geöffnet.

Es besteht die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren dort betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):

Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur,
Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 16.45 Uhr

Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:

VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH
Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof), Info-Telefon: 06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg - Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück

Buslinie MR - 82: Kirchhain - Homberg - (Burg- u. Nieder-Gemünden) und zurück

VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück

VB-77: Helpershain - Felda - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Neu gewählter Seniorenbeirat

Gemünden/Nieder-Gemünden (ekö). Zu seiner konstituierenden Sitzung trafen sich die neu gewählten Mitglieder des Seniorenbeirates am Montagmittag im DGH. Karl Pitzer, Vorsitzender der Gemeindevertretung, hatte zu der konstituierenden Sitzung eingeladen. Er erinnerte an die vorausgegangene Seniorenwahl am 08. Juni und die Feststellung der Gültigkeit der Wahl am 23.08. durch Beschluss des Gemeindeparlamentes. Pitzer begrüßte langjährige Mitglieder des Gremiums, die erneut gewählt wurden, ebenso wie neu hinzugekommene Mitglieder und welche, die auf eigenen Wunsch nicht mehr zur Wahl gestanden hatten. In einer kurzen Einleitung hob Pitzer die Bedeutung des Gremiums hervor, und machte in besonderem Maße deutlich, dass dem Seniorenbeirat ein wichtiges Vorschlagsrecht zukomme. Er ermunterte die Mitglieder davon viel Gebrauch zu machen. Entsprechende Eingaben in der Vergangenheit hätten durchaus zu erfolgreichen Umsetzungen geführt, was die Bedeutung eindrucksvoll untermauere.

Bevor danach, wie in einer konstituierenden Sitzung üblich, die Wahlen erfolgen konnten blieb es Bürgermeister Bott vorbehalten sich bei Mechthild Heckner mit einer Urkunde und einem kleinen Präsent für ihr Engagement im Seniorenbeirat in der abgelaufenen Wahlzeit zu bedanken. Ebenfalls ausgeschieden war Helmut Österreich, der der Einladung nicht hatte folgen können.

Bei der anschließenden Wahl unter Leitung von Karl Pitzer ergaben sich keine Überraschungen, sie erfolgten durchweg einstimmig und bestätigten im Kern das bisherige Führungsgremium im Beirat. So wird auch weiterhin Peter Krug dem Seniorenbeirat vorstehen, Stellvertreter bleibt Herbert Kömpf, ebenso wie Ludwig Queckbörner als Schriftführer. Er wird vertreten durch Peter Gabriel. Schließlich gehören dem neuen Seniorenbeirat noch Magdalena Pitzer, Renate Berner und Norbert Raitz an. Einige terminliche Abstimmungen, darunter auch die Festlegung der ersten ordentlichen Sitzung des Gremiums für Montag, den 29. Oktober 2018, 17:00 Uhr, beendeten den offiziellen Versammlungsteil.



Das Foto zeigt v.l.: Karl Pitzer, Viktoria Maininger (Bürgerbüro der Gemeinde und Schriftführerin der konstituierenden Sitzung), Ludwig Queckbörner (Schriftführer), Herbert Kömpf (stellvertretender Vorsitzender), Magdalena Pitzer, Norbert Raitz, Renate Berner, Peter Gabriel (alle Mitglieder des neuen Seniorenbeirates), Mechthild Heckner (ausgeschieden - erhielt von Bürgermeister Bott eine Urkunde und ein kleines Präsent), Bürgermeister Lothar Bott und Peter Krug, der alte und neue Vorsitzende des Seniorenbeirates. (Foto: ekö).



Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum **80. Geburtstag** am **27.09.2018**
 Wolfgang Semrau
 Ohmstraße 12
 OT Burg-Gemünden

zum **80. Geburtstag** am **30.09.2018**
 Heinrich Henkel
 Die Hotte 9
 OT Elpenrod



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!



Senioren

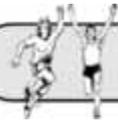
Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)



Ansprechpartner:

Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
 stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
 Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de



Vereine und Verbände



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen dem Feiertag „Tag der Deutschen Einheit“ am 3. Oktober ist für die **Ausgabe 40** eine Vorverlegung notwendig.

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Freitag, 28.09.2018, bis 8.00 Uhr** im Verlag vorliegen. Später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Beratung des VdK im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Jeden **3. Donnerstag im Monat ab 17.00 Uhr** bietet der VdK - Kreisverband Alsfeld - durch Frau Helma Schnell- Kretschmer die Möglichkeit, sich in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten (z.B. Schwerbehinderten-, Bundessozialhilfe- und Arbeitsförderungsgesetz, Kriegsopferversorgung sowie der gesetzlichen Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung) im Familienzentrum beraten zu lassen. Terminvereinbarungen unter Tel.: 06631 - 3556

Die Hessische Energiespar- Aktion (HESA) informiert:

Innendämmung - eine Möglichkeit der Gebäudesanierung

Wenn die Fassade nicht von außen gedämmt werden kann - z. B. beim Sichtfachwerk, bei der Ornamentfassade, wegen fehlender Grenzabstände oder aufgrund von Denkmalschutzaufgaben - dann ist die Innendämmung das richtige Dämmsystem. Angst vor Bauschäden sind bei fachlich richtiger Ausführung unbegründet. Alle Untersuchungen ausgeführter Innendämmungen zeigen, dass es keine besonderen, auf dem System der Innendämmung beruhenden Schäden gibt. Einen Überblick geben die Energiespar-Information Nr. 11 „Wärmedämmung von Außenwänden mit der Innendämmung“ sowie die Broschüre „Vom (K)Althaus zum Energiesparhaus“, die unter www.energiesparaktion.de als Download erhältlich sind.

Berechnungsgrundlage für anstehende Sanierungsmaßnahmen am eigenen Gebäude ist der „Energiepass Hessen“, ein Beratungsinstrument der Hessischen Landesregierung. Er zeigt die Schwachstellen eines Hauses auf, ermittelt Einsparpotenziale und Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen und schlägt Handlungsmöglichkeiten vor. Der „Energiepass Hessen“ wird zum Selbstkostenpreis von 37,50 € angeboten. Infos unter www.energiesparaktion.de.

Einen Überblick über Fördermöglichkeiten bietet der „Förderkompass Hessen“ unter <https://www.energieland.hessen.de/foerderkompass>.

Die Hessische Energiespar-Aktion, www.energiesparaktion.de, ist ein Angebot der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA).

SPD - Ortsverein Gemünden

lädt ein

am

Mittwoch, den 26. September

um 19.30 Uhr

DGH Gemünden-Otterbach

zum Thema Abschaffung von Elternbeiträgen

Die SPD Gemünden freut sich auf einen interessanten Abend und einen angenehmen Austausch mit Swen Bastian vor Ort in Otterbach.



Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Öffnungszeiten:

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat
jeweils in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.

Fällt dieser Donnerstag auf einen Feiertag, ist der Treff leider geschlossen.

Es besteht die Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr.



(Eigener Kuchen und andere Leckereien dürfen gerne mitgebracht werden)
Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.

Die angebotenen Bücher dürfen gerne mit nach Hause genommen werden.
Eine Rückgabe ist, solange der Vorrat reicht, nicht erforderlich.

Burschenschaft Burgkameraden Burg-Gemünden

Erfolgreicher Orientierungsmarsch in Burg-Gemünden

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Auch in diesem Jahr hatte die Burschenschaft „Burgkameraden“ die Bürger zum Mitmachen bei einem Orientierungsmarsch eingeladen. Mitte September war es jetzt soweit. Insgesamt 14 Mannschaften nahmen die Herausforderung an und wetteiferten um die besten Platzierungen. Als Orientierungshilfe standen den Wettbewerbsteilnehmern dabei lediglich Landkarten zur Verfügung, Schilder oder Wegweiser gab es nicht.

Hochmotiviert und euphorisch starteten die einzelnen Teams am Dorfgemeinschaftshaus, immer zeitversetzt in einem Abstand von 15 bis 20 Minuten, zu der rund vierstündigen Tour.

Während des Marsches mussten an verschiedenen Stationen diverse Aufgaben erfüllt werden, bei denen Geschick, Sportlichkeit und Mundartkenntnisse gefragt waren.

So musste beispielsweise beim „Laubbläser-Golf“ ein von einem Laubbläser angetriebener Ball möglichst fehlerlos über einen extra angefertigten Parcours gebracht werden, an weiteren Stationen mit verbundenen Augen ein Puzzle gelegt, oder beim Mannschaftsseilspringen innerhalb von fünf Minuten fehlerfrei möglichst viele „Hüpfer“ geschafft werden. Neben weiteren Aufgaben, wie Nägel einschlagen mit einem um zwei Meter verlängerten Hammerstiel, Flaschen mit den Füßen aufstellen, Toilettenpapier-Abroll-Weitwurf, oder dem Schätzen des Umfangs und der Länge verschiedener Maßeinheiten, gehörte sicherlich das Wasser schöpfen aus der Ohm, mit einem an einem Seil über dem Gewässer baumelnden Eimer, zu den Mammutaufgaben des gesamten Parcours.

Der Spaßfaktor war besonders hoch, beim Checken der Mundartkenntnisse der Kandidatinnen und Kandidaten. Übersetzt werden mussten beispielsweise die Wörter und Begriffe: „nirrich“ (niedrig), „Leibrieme“ (Gürtel), „Schnurch“ (Schwiegetochter), oder der Begriff „Pädche strah“. Bei Letzterem ging es um eine alte Tradition, mit der in den Dörfern durch das Streuen eines Pfades aus Sand oder Mehl, zwischen den Häusern von frisch Verliebten, deren Verhältnis publik gemacht wurde.



Gar nicht so einfach, der Toilettenpapier-Abroll-Weitwurf.



So geht Seilspringen!

Für die Siegerehrung hatte die Burschenschaft anschließend zum gemütlichen Umtrunk in den Jugendclub eingeladen, der angesichts des großen Interesses zeitweise aus allen Nähten zu platzen drohte. Schließlich wurde das mit Spannung erwartete Ergebnis bekannt gegeben. Den ersten Platz belegte, wie auch schon im Vorjahr, das Team „Erdmännchen“ (104 Punkte), gefolgt von Team „Buffy Fanclub“ auf dem zweiten Platz (81 Punkte) und der Mannschaft der Feuerwehr Bleidenrod, die den dritten Platz (71 Punkte) errangen.



Die drei Sieger-Mannschaften und das Helferteam der Burgkameraden.

Landfrauenverein Burg-Gemünden

laden zu einer Stadtführung in Homberg/Ohm 17.10.2018 ein

Beginn ist um 18:30 Uhr am Rathaus Homberg/Ohm und dauert ca. 2,5 Stunden. Bei einem gemütlichen Essen im Bistro lassen wir den Abend dann ausklingen.

Kosten 8,- € Führung, Essen/Getränke zum Selbstkostenpreis.
Info und Anmeldung bis 30.09. bei Manuela Ruhl: 015202152248

Ernährungsvortrag

Am 24.10. findet unser Ernährungsvortrag mit Kostproben gemeinsam mit den Landfrauen Bleidenrod statt.

Info und Anmeldung bei Rebecca Diegel: 017622019448

„Queen Victoria & Abdul“

heißt der amüsante Film, den wir uns am 09.11. im Gemeindesaal in Burg-Gemünden, Wanngasse 9 um 19:00 Uhr ansehen.

Bei Popcorn und Getränken werden wir sicher einen schönen Abend erleben.

Anmeldung bei Manuela Ruhl: 015202152248

Auch nicht Landfrauen sind herzlich willkommen.

Putzaktion

Am 03.11. um 13:00 Uhr findet wieder unsere jährliche Putzaktion statt. Wir hoffen auf zahlreiche helfende Hände. Anmeldung beim Vorstand.

Adventszeit

Am 27.11. um 19:00 Uhr stimmen wir uns mit Gestecke basteln auf die kommende Adventszeit ein. Bei Glühwein, Punsch und Plätzchen werden wir wieder schöne Kränze und Gestecke basteln.

Anmeldung bei Lydia Wehrwein: 06634 1412

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de

Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel

Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 8,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

TSV Burg/Nieder-Gemünden



Zapflehrgang
beim TSV Burg/Nieder-Gemünden e.V.
19.10.2018 • 18:30 Uhr

Am 19.10. findet im Sportheim in Nieder-Gemünden ein Zapflehrgang für alle Vereinsmitglieder statt. Beginn ist um 18:30 Uhr.

Wir bitten um eine **Anmeldung bis zum 12.10.** bei Tobias Reitz: 0174 6 27 33 05

 TSV 1919/20 Burg/Nieder-Gemünden e.V.
Was gezapft wird, muss auch getrunken werden.

Am 18. Oktober 2018 findet ab 18.30 Uhr im Sportheim des TSV ein Bier-Zapflehrgang statt. Der Vorstand lädt alle Vereinsmitglieder herzlich dazu ein. Es muss nicht jeder an den Zapfhahn, aber das gezapfte Bier soll auch verkostet werden. Alle Personen, die im Thekendienst ehrenamtlich tätig sind, sollten die Gelegenheit nutzen, mehr über die Technik des Bierzapfens zu lernen.

Zum gezapften Bier wird auch ein Imbiß gereicht. Der Vorstand freut sich über eine rege Teilnahme und hofft auf einen vergnüglichen Abend.

DRK Ortsverein Ehringshausen

Altkleidersammlung des DRK erfolgreich beendet

Gemünden (ek). Es war wieder ein gutes Ergebnis, auf das die freiwilligen Helfer des DRK-Ortsvereins blicken konnten, nachdem die letzte Altkleidersammlung des laufenden Jahres wieder in allen Ortsteilen durchgeführt worden war. Dabei werden auf der einen Seite die von der Bevölkerung bereitgestellten Altkleidersäcke vor den Grundstücken abgeholt, aber auch im Zwischenlager in Burg-Gemünden muss Platz für die nächsten Monate geschaffen werden. Dorthin werden die Säcke aus den Sammelbehältern in den Ortsteilen regelmäßig verbracht, so dass auch dort Leerungen notwendig sind. Acht Erwachsene und sechs Kinder und Jugendliche aus den Reihen des JRK bewegten die vielen Säcke und sorgten so für einen reibungslosen Ablauf der Sammelaktion. Ohne diese regelmäßige Unterstützung durch die Kid's aus den Reihen des JRK wäre man schon manchmal in erhebliche Personalprobleme gekommen, so die uneingeschränkte Anerkennung für das große Engagement vom Nachwuchs.

Dank galt auch diesmal wieder für die Bereitstellung der Transportfahrzeuge und der Bevölkerung für die gut gefüllten Altkleidersäcke. Rund zwei Tonnen, so eine Einschätzung aus den Reihen der Helfer, wurden dabei eingesammelt, die restliche Tonnage zur Füllung des Lkw wurde dem Zwischenlager in der DRK-Garage in Burg-Gemünden entnommen. Leider kommt es immer wieder mal vor, dass diese Sammlungen von Einzelnen als billige Müllentsorgung umfunktioniert werden. Dies ist umso ärgerlicher, als dass die Helfer dann neben dem Sortieren auch noch die ordnungsgemäße Entsorgung des Mülls vornehmen müssen. Immer wieder notwendig ist aber auch der Hinweis bei Schuhen diese paarweise zusammenzubinden und möglichst getrennt von Altkleidern abzugeben.

Die nächste Straßensammlung der Altkleider steht im Frühjahr 2019 auf dem Terminplan, die örtlichen Sammelbehälter können aber regelmäßig von der Bevölkerung genutzt werden. Sie werden im Normalfall auch regelmäßig geleert.

Sofern einmal ein solcher Behälter voll ist kann man dies aber auch den bekannten Mitgliedern an der DRK-Spitze mitteilen, eine Leerung wird in diesem Fall umgehend veranlasst.



Das Foto zeigt die engagierten Helfer aus den Reihen des JRK, die die mehrstündige Sammelaktion tatkräftig unterstützten.

Obst- und Gartenbauverein Ehringshausen

Arbeitseinsatz und Saisonabschluss am Hainesgarten

Am Freitag, den 28.09.2018 findet um 15.00 Uhr ein Arbeitseinsatz auf unserer Obstbaumwiese statt. Wir würden uns über eine rege Teilnahme der Mitglieder freuen.

Anschließend feiern wir unseren Jahresabschluss am Hainesgarten.

*Auf Ihr Kommen freut sich der
Obst- und Gartenbauverein Ehringshausen e.V.*

Sportverein 1921 Ehringshausen e.V.

Frauenfußball

SV Ehringshausen I Gruppenliga GI/MR

FC Weimar/Lahn – SV Ehringshausen

2:4 (1:3)

Verdienter Auswärtssieg!

Zu nie gefährdeten drei Auswärtspunkten kam der SV Ehringshausen beim FC Weimar. Von Beginn an setzte man die Abwehr der Gastgeberinnen unter Druck und zwang diese zu Fehlern. So führte der SVE schon in der Anfangsphase des Spiels durch Tore von Celine Rabe (6.) und Mareike Vetter (9.) mit 0:2. Nach einer verletzungsbedingten Spielunterbrechung verloren die Gäste kurzzeitig die Ordnung. Weimar verkürzte nach einer halben Stunde auf 1:2. Mit dem Tor des Tages, einem unhaltbaren Schuss aus gut dreißig Metern, stellte Mareike Vetter in der 38. Minute den alten Abstand zur 1:3-Pausenführung aber wieder her. In der zweiten war der SVE weiter spielbestimmend und wirkte zudem auf dem schwierig zu bespielenden Rasenplatz sehr ballsicher. Die Vorentscheidung in der Begegnung in der 61. Minute durch Celine Rabe, die auf 1:4 erhöhte. Danach verwalteten die Gäste die komfortable Führung, den Gastgeberinnen gelang zwei Minuten vor Spielschluss nur noch der Treffer zum 2:4-Endstand.

SV Ehringshausen: Patricia Scheuer, Lisa Weil, Desire Haberstock, Celine Rabe, Karina Kömpf (ab 76. Marlene Hofmann), Mareike Vetter, Franziska Piera, Svenja Metzler (ab 83. Vera Mohr), Sarah Förtsch, Doren Ochs, Isabel Müller

Frauenfußball SV Ehringshausen II

B-Liga - Region GI / MR (9er)

SG Hammerweiher – SV Ehringshausen II

0:0 (0:0)

Schwache Begegnung!

Auf dem schwierig zu bespielenden Hartplatz kam nur selten ein vernünftiges Spiel zu Stande. Beide Mannschaften hatten mehr mit den äußeren Bedingungen zu kämpfen, als mit dem Gegner. So blieb es in der insgesamt mäßigen Begegnung bei der leistungsgerechten Punkteileilung.

SV Ehringshausen: Caroline Löchel, Lea Sophie Becker, Laura Schaar, Laura Becker, Lina Goering, Lorena Kraft, Julia Büschel, Laura Simon, Chloe Jones

Steigern Sie Ihren Erfolg
mit einer **Zeitungsanzeige**

Familienanzeigen

für jeden familiären Anlass.

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
oder www.anzeigen.wittich.de

... wir sagen Danke schön!

Ein wunderschöner Tag liegt hinter uns.
Wir bedanken uns für die Überraschungen, Glückwünsche und Geschenke zu unserer

Hochzeit

Wir haben uns sehr darüber gefreut.

Pierre & Corinna Herbst
geb. Nahrgang



Burg- Gemünden, im Juli 2018



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Besondere Tage besonders ehren.

Geburtsanzeigen online aufgeben
wittich.de/geburtstag

Gerne auch telefonisch
unter Tel. 06643 9627-0




LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir sind für Sie da

Ihre Medienberater vor Ort

Daniel Wandner
Medienberater für
**Homberg (Ohm) und
Gemünden (Felda)**

Tel.: 0175 5951098
d.wandner@
wittich-herbstein.de

Hartmut Stamm
Medienberater für
Amöneburg

Tel.: 0175 5951099
h.stamm@
wittich-herbstein.de

www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Anzeigen-
Annahmeschluss
beim Verlag
montags, 8.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung
einen Werktag früher




Stellenmarkt *aktuell*

» Stellen Anzeigenannahme
06643-9627-0 | anzeigen@wittich-herbstein.de

» Beruf » Erfolg » Zukunft

Auslieferungsfahrer / Versand / Lager

Für den Versand unserer Bäckerei suchen wir einen Mitarbeiter (m/w) in Voll- oder Teilzeit.
Wir beginnen schon nachts um ca. 3 Uhr,
Arbeitsende ist dafür ca. 10 Uhr.
Die Arbeitstage werden abgesprochen.
Führerschein bis 7,5 t wäre gut.

Wir freuen uns über eine schriftliche Bewerbung per Email an: info@baeckerei-born.de

oder per Post
Bäckerei Born
Frankfurter Str. 57
35315 Homberg

BORN

Bäcker

Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!!

		8	2	7		4	9	
1				5				
		9			6	2	5	
				1	4	7		
		4		2	3	9	8	6
			5	6		3	1	
			3			5	7	
	7				1		2	
	3					6		

Sudoku
Schwierigkeitsgrad: 3

Ausgefallenes Badesign - Kein Problem

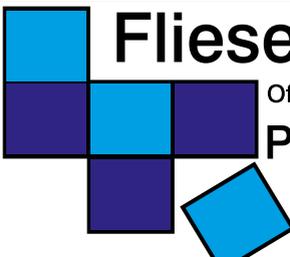


Lust auf Entdeckungen? Treten Sie ein in die Welt der Fliesen und erleben Sie tausend Ideen für Ihr Zuhause: Lassen Sie sich inspirieren und von unserem Fachpersonal beraten!



Besuchen Sie unsere Ausstellungen

in der Dreihäuser Str. 12, 35085 Ebsdorfergrund-Dreihausen und Auf der Höll 20, 35435 Wettenberg



Fliesenfachbetrieb
Offizieller Schlüter-Systemhandwerker
Peter Steidl
Mit eigener Ausstellung

Bad- und Balkonmodernisierung
Fliesenfachbetrieb · Trockenbau
Beratung · Planung · Verkauf · Service

Auf der Höll 20 · 35435 Wettenberg
Tel. 06406-8303281 · Fax 06406-72634
Mobil 0179-5215112
www.fliesenleger-wettenberg.de



Uwe Klehm
Installateur & Heizungsbauer

Heizung

Badplanung

Wärmepumpen

Telefon 06426 / 930550
www.uwe-klehm.de

Zur Schmiede 4b
35112 Fronhausen-Bellnh.

Als wäre die Sonne im Haus!

Lernen Sie die moderne Art zu heizen kennen - effizient, platzsparend und schick: **HELIOS Infrarotheizungen**

Clever kombiniert effektiv Geld und Energie sparen: **HELIOS Photovoltaik Systeme** + Infrarotheizungen

Und für den perfekten Wellness-Effekt: Die **Infrarot-Sauna**

www.helios-infrarot.de



HELIOS
Infrarot Wärme Systeme

Jetzt unverbindlich informieren unter
06424 - 4561



Dreihäuserstraße 12 · D-35085 Ebsdorfergrund / Dreihausen

Unsere Zeitung will einfach jeder lesen!



Abonnement

**für nur 8,50 €
im Quartal**



Das Abonnement kostet inklusive der wöchentlichen Zustellung nur 8,50 € im Quartal. Sollten Sie den Coupon ausgefüllt an unseren Verlag geschickt haben und sich dennoch entschließen, das Blatt nicht abonnieren zu wollen, so können Sie innerhalb von 10 Tagen

nach Ihrer Bestellung diese schriftlich bei der LINUS WITTICH Medien KG in 36358 Herbstein, Industriestr. 9 - 11, widerrufen. Zur Wahrung dieser Frist genügt die rechtzeitige Absendung.

Bitte geben Sie Ihren Bestellschein bei Ihrem örtlichen Zusteller ab oder senden ihn direkt an:

LINUS WITTICH Medien KG • Industriestr. 9 - 11 • 36358 Herbstein

Bestellschein für die Wochenzeitung »Ohmtal-Bote«

Hiermit bestelle ich die Wochenzeitung »Ohmtal-Bote« zum Bezugspreis von 8,50 € im Quartal inkl. Zustellung und MwSt.

Name, Vorname

Postleitzahl, Wohnort (Ortsteil), Straße, Hausnummer

Ort, Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

Mit meiner 2. Unterschrift bestätige ich, dass ich diese Bestellung innerhalb von 10 Tagen bei der Bestelladresse widerrufen kann. Zur Wahrung dieser Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Einzugsermächtigung – Ich bin damit einverstanden, dass Sie bis auf schriftlichen Widerruf das Zeitungsbezugsgeld von meinem unten angegebenen Konto abbuchen.

IBAN

Kontoinhaber (Name/Vorname)

BIC

Bankleitzahl

Kto.-Nummer

Datum, Unterschrift

DU BIST DER BRINGER!



VERDIEN' DIR

WAS NEBENBEI!

An alle Schülerinnen und Schüler (ab 13 Jahren), Rentnerinnen und Rentner, Hausfrauen und alle, die sich etwas dazu verdienen wollen:

WIR SUCHEN ZUSTELLER

1X WÖCHENTLICH ODER AUCH ALS VERTRETUNG

Melde dich unter **Tel. 06643/962740** oder
per Mail an **vertrieb@wittich-herbstein.de**



LINUS WITTICH Medien KG
Industriestraße 9 - 11 · 36358 Herbstein



DIE MEISTERMETZGER WILHELM BECKER | Alsfelder Str. 8 | 36329 Romrod (bei Alsfeld) | Tel. 06636/537



ÖFFNUNGSZEITEN

Mo.-Fr. 6:30- 18:00 Uhr
Samstag 6:30- 13:00 Uhr



4. Generation seit 1907



Becker
Die Meistermetzger

**OKTOBERFEST-
WOCHEN**
in Romrod

Heiße Theke von 6:30 bis 14:00 Uhr

Riesenschnitzel	Stk.	2,50
Riesenkotelett	Stk.	2,00
Currywurst ... TO GO	Portion	1,80
Kartoffelwurstfrikadellen	Stk.	1,00
Grillbauch	100 g	1,00

Angebot-Highlights - Muss man haben

Spießbraten	1 kg	4,98
Kasseler Rollbraten aus der Keule	1 kg	4,98
Schweinemett	1 kg	3,98
Schweinebraten oder Kasseler wie gewachsen	1 kg	3,50

Leckeres aus Meisterhand

Leckere Kohlrouladen	1 kg	11,98
Schweinerouladen gefüllt mit Mett, Dörrfleisch und Zwiebeln	1 kg	8,98
Pizzafleischkäse zum Selberbacken	1 kg	7,98
Fleischkäse zum Selberbacken	1 kg	6,98

Das traditionelle Metzger-Angebot

Rindertafelspitz	1 kg	9,98
Honigschinken ganze Stücke	1 kg	6,98
Dörrfleisch ganze Seite	1 kg	6,98
Schinkenspeck ganze Stücke	1 kg	6,98
Gulasch halb und halb	1 kg	6,98
Rindersuppenfleisch	1 kg	5,98
Fleisch- oder Räucherknochen	1 kg	0,50

OKTOBERFESTWOCHEN in Romrod

Bayrischer Semmelknödelbraten	1 kg	6,98
Frischer Krustenbraten	1 kg	5,98
Deftiger Schweinsbraten vom Kamm oder mager	1 kg	5,98
Weißwürstel	1 kg	5,98
Grillhaxen täglich frisch, heiß und lecker bis 14:00 Uhr	Stk.	4,50

Unsere Klassiker am Stück

1x Krakauer + 1x Fleischwurst (1 kg 6,25€ / 2 Ringe 800 g)	2 Stk.	5,00
Riesenschinkenwurst (1 kg 6,10€ / Stück 820 g)	Stk.	5,00
Riesengelbwurst (1 kg 6,10€ / Stück 820 g)	Stk.	5,00
Riesenknoeline (1 kg 5,15€ / Stück 970 g)	Stk.	5,00
3x Putenluftgetrocknete (1 kg 9,52€ / 3 Stück 1,05 kg)	3 Stk.	10,00
5x Bauernmettwurst (1 kg 6,30€ / 5 Stück 1,6 kg)	5 Stk.	10,00



Raffinierter „Knacker-Spaß“

Luftgetrocknete Parmettawurstchen, Chili-knacker, Pfefferbeißer, Wildschweinknacker und Walnusswürstel

Unser Partyservice – „Genuss für Ihr Event“
Ausgefällene und kreative **Geschenkideen** – dann sind Sie hier genau richtig!

Angebote gültig:
24.09. – 13.10.2018

Besuchen Sie unseren **Online-Shop** im Internet!
www.meistermetzger-romrod.de



Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Die Werkstatt



Norbert Lein
Kfz-Meister

Berliner Straße 12
35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 911288
Handy 0173 8577718
norbert.lein@t-online.de

- Kfz-Reparatur aller Fabrikate
- Kfz-Inspektion
- HU/AU
- Klimaservice
- Reifenservice
- Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen

GaumenSchmaus
Das Frischgrill-Hähnchen



Lecker frisch vom Grill gibt's wieder am Freitag, 28.09.2018, in Homberg/Ohm bei Metzgerei Christ, Ohmstraße.

Vogelsberger Frisch-Hähnchengrill GmbH
35325 Mücke-Atzenhain • Telefon 0 64 01 / 46 00
info@gaumenschmaus-vogelsberg.de

Thomas R. Pabst
Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld



Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
DE-Mail: info@rapabst.de-mail.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Blitzer-Apps im Straßenverkehr

§ 23 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung sieht vor, dass die Verwendung und das Mitführen von Radarwarnern eine Ordnungswidrigkeit darstellt und hier eine Geldbuße von € 75,00 und 1 Punkt im Fahreignungsregister erfolgt.

Zu beachten ist, dass unter diese Vorschrift aber auch Handys mit einer sog. Blitzer-Software und fest eingebaute Navigationsgeräte zählen, in denen Standorte fest installierter Verkehrsüberwachungsanlagen akustisch oder optisch angezeigt werden.

Das Oberlandesgericht Celle hat mit Entscheidung vom 03.11.2015 insofern ausdrücklich bestätigt, dass das betriebsbereite Mitführen eines Mobiltelefons mit einer Blitzer-App den Tatbestand erfüllt.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt



**Zahnarztpraxis
im Lindenhaus**

Zahnärztin Mareike Ziebe & Zahnärztin Andrea Gebhardt

Liebe Patienten,

am **01.10. und 02.10.** ist unsere Praxis **geschlossen**.
Wir wünschen Ihnen einen schönen 03. Oktober.

Unsere Vertretung übernehmen Sie bitte der Bandansage unseres Anrufbeantworters. Wir sind ab dem **04.10.** wieder zu den regulären Behandlungszeiten **für Sie da**.

Unsere **Öffnungszeiten**:
Mo. - Do. 8.00 - 18.00 Fr. 8.00 - 14.00

Behandlungsspektren
Parodontologie • Füllungstherapie • Endodontologie
Prophylaxe • Implantat/Prothetik • Kinderzahnheilkunde
Kiefergelenksdiagnostik • Ästhetische Zahnheilkunde

Zur telefonischen Terminvereinbarung erreichen Sie uns unter **Tel. 0 64 29 / 2 27**
Weidenhausen 4 · 35260 Schweinsberg

Aktuelles »ALL INKLUSIVE« Angebot



LOGOENTWICKLUNG
inkl. Übertragung aller möglichen Nutzungsrechte **nur 249,- €***

* zzgl. der gesetzlich geltenden MwSt.

MELDEN SIE SICH
Telefon: 0 66 43 / 96 27 - 384
E-Mail: pr@wittich-herbstein.de

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: anzeigen@wittich-herbstein.de



Menue & mehr
Catering-Service & Essen auf Rädern

Die Kochprofis aus Wetter
BLS Elisabeth Dienstleistungen GmbH



Telefon 06423 9695577
Schulstraße 29a · 35083 Wetter
www.mumwetter.de · mum@elisabeth-verein.de